

Konsumerhebung 2009/10

Fragenkatalog (CAPI)

Haushaltsfragen

Fragenblock WOHNEN
Fragenblock GROßANSCHAFFUNGEN
Fragenblock AUSSTATTUNG
Fragenblock ZUSATZ

Personenfragen

Fragenblock PERSONENINFO
Fragenblock AUSGABEN
Fragenblock BILDUNG
Fragenblock URLAUB
Fragenblock NEBENBUDGET

Zeichenerklärung:



..... 1. Interview



..... 2. Interview



..... Hier sind Euro-Beträge gefragt!



..... %-Angaben sind einzutragen.

Fragenblock WOHNEN



Erstwohnung

HW_02_F

In welcher Art von Gebäude wohnen Sie?

- 1 In einem Einfamilienhaus
- 2 In einem Zweifamilien- oder Reihenhaus
- 3 In einem Mehrparteienhaus mit höchstens 9 Wohneinheiten
- 4 In einem Mehrparteienhaus mit mindestens 10 Wohneinheiten
- 5 In einem anderen Gebäude (zB Schulwartwohnung)

HW_03_F

Wann wurde das Haus errichtet, in dem Sie wohnen?

- 1 Vor 1919
- 2 Von 1919 bis 1944
- 3 Von 1945 bis 1960
- 4 Von 1961 bis 1970
- 5 Von 1971 bis 1980
- 6 Von 1981 bis 1990
- 7 Von 1991 bis 2000
- 8 Von 2001 bis 2005
- 9 2006 oder später

Ein späteres Jahr als das Jahr der Ersterrichtung wäre nur dann anzugeben, wenn das Gebäude völlig erneuert wurde, sodass praktisch nur die Außenmauern stehen geblieben sind, die Bausubstanz also der eines Neubaus gleichwertig angesehen werden kann.

Bauliche Veränderungen wie Fenstererneuerung, Schaffung eines Aufzugs und Fassadenänderung (zB Wärmedämmung), Dachausbau, Zubau werden nicht darunter verstanden.

HW_04_F

Wann ist das erste Mitglied Ihres Haushalts, das heute noch hier lebt, eingezogen (Einzugsjahr oder Geburtsjahr)?

- ◆ Sollten nicht alle Haushaltsmitglieder gleich lange in der Wohnung leben, bitte von dem Haushaltsmitglied ausgehen, welches am längsten in der Wohnung lebt.

HW_05_F

Wie viele Quadratmeter hat Ihre Wohnung (Nutzfläche)?

Die Wohnnutzfläche beinhaltet nur jene Fläche, die tatsächlich bewohnbar ist, inklusive aller Nebenräume (zB Abstellraum, Badezimmer).

NICHT dazu zählen:

- betriebl. genutzte Räume (zB Zimmer, die immer für die Vermietung an Gäste bestimmt sind, Ordinations-, Kanzleiräume),
- Loggia, Balkon, Terrasse,
- nicht ausgebaute Kellerräume (zB Werkstatt, Abstellraum, Waschküche, Garage),
- nicht ausgebaute Dachböden (zB Abstellraum).

Wenn mehr als ein Haushalt in einer Wohnung lebt, zählen für jeden Haushalt die Quadratmeter der jeweils allein genutzten Räume.

Die Quadratmeter der gemeinschaftlich genutzten Räume werden nur für den Haushalt gezählt, der Eigentümer bzw. (Haupt-)Mieter ist. Falls einer der Haushalte nur einen gemeinschaftlich genutzten Raum benutzt, sind für diesen Haushalt die Quadratmeter dieses Raumes anzugeben, auch wenn er nicht Eigentümer bzw. (Haupt-)Mieter ist.

HW_06_F

Wie viele Wohnräume hat Ihre Wohnung?

- ◆ inkl. Küche ab 4 m²
- ◆ exkl. WC, Bad, Gang, Abstellraum

Ein Wohnraum muss mindestens 4 m² groß und mehr als 2 m hoch sowie (auch) von innen begehbar und in bewohnbarem Zustand sein.

NICHT als Wohnraum zählen: Küche, WC, Bad, Gang, Abstellraum, nicht ausgebaute Kellerräume (zB Werkstatt, Abstellraum, Waschküche, Garage), nicht ausgebaute Dachböden (zB Abstellraum).

Eine Kombination aus Küche und Wohnraum gilt als 1 Raum.

Wenn mehr als ein Haushalt in einer Wohnung lebt, zählen für jeden Haushalt die jeweils allein genutzten Räume. Die gemeinschaftlich genutzten Räume werden nur für den Haushalt gezählt, der Eigentümer/(Haupt-)Mieter ist. Für jeden Haushalt ist aber mindestens 1 Raum anzugeben.

HW_07_F

Befindet sich in Ihrer Wohnung (mind.) ein WC?

Als WC werden auch entsprechende Installationen in anderen Räumen (zB WC im Badezimmer) gewertet.

Die Frage ist nur dann mit "Ja" zu beantworten, wenn sich ein WC innerhalb der Wohnung befindet.

HW_08_F

Befindet sich in Ihrer Wohnung (mind.) ein Badezimmer oder (mind.) eine Duschnische?

Ein/e Badezimmer/Duschnische ist ein Platz innerhalb der Wohnung, der mit einer mit der Wasserzuführung fest verbundenen Badewanne/Dusche und einem Abfluss ausgestattet ist. Auch nachträglich installierte Badewannen/Duschkabinen, die an eine Wasserzuführung sowie einen Abfluss angeschlossen sind, sollen hier angeführt werden.

HW_09_F

Verfügen Sie über einen eigenen Garten?

- ◆ Der Garten muss nicht unmittelbar an Ihre Wohnung angrenzen.

"Ja" ist hier auch anzugeben, wenn sich der Garten nicht unmittelbar bei der Wohnung/dem Haus befindet sondern auch bei Schrebergärten, Garten beim Wochenendhaus, sonstige gemietete/gepachtete Gärten.

Ob der Garten im Besitz des Haushalts, gemietet, gepachtet oder unentgeltlich genutzt werden kann ist nicht wesentlich.

HW_10_F

Welches Rechtsverhältnis besteht an Ihrer Wohnung?

- 1 Hauseigentum
- 2 Nutzung eines Eigenheims zB als Verwandte/r des Hauseigentümers
- 3 Wohnungseigentum
- 4 Hauptmiete einer Gemeindewohnung
- 5 Hauptmiete bei einer Genossenschaft oder Gemeinnützigen Bauvereinigung
- 6 Andere Hauptmiete
- 7 Miete einer Dienst-(Natural-)wohnung
- 8 Untermiete
- 9 Sonstiges entgeltliches Rechtsverhältnis
- 10 Sonstiges unentgeltliches Rechtsverhältnis (keine Miete, keine BK)

Die Frage nach dem Rechtsverhältnis an der Wohnung bzw. dem Haus bezieht sich auf den „Haushalt“!

Hauseigentum besteht dann, wenn ein oder mehrere Mitglied/er des Haushaltes Eigentümer jenes Hauses ist/sind, in dem sich die ausgewählte Wohnung befindet. Dies kann zum Beispiel bei Einfamilienhäusern wie auch bei Mehrparteienhäusern mit Mietwohnungen ("Hausherrenwohnung") der Fall sein.

Im Falle von Reihenhäusern ist nur dann "Hauseigentum" anzugeben, wenn der Besitzer/die Besitzerin auch alleinige/r Eigentümer/in des Grundstücks ist.

Nutzung eines Eigenheims als zB Verwandte/r des Hauseigentümers besteht dann, wenn
keine Miete und keine sonstigen Abgaben, wie Wasser-, Kanal-, Abfallgebühr bezahlt werden;
keine Miete, jedoch sonstige Abgaben wie Wasser-, Kanal-, Abfallgebühr bezahlt werden.

Wird Miete bezahlt, so muss eine Eintragung bei "Hauptmiete", "Untermiete" oder "Sonstiges entgeltliches Rechtsverhältnis" vorgenommen werden.

Wohnungseigentum liegt dann vor, wenn ein oder mehrere Mitglieder des Haushalts an dem Haus, in dem sich die ausgewählte Wohnung befindet, Miteigentumsrechte aufgrund eines Wohnungseigentumsgesetzes besitzen (Eintragung im Grundbuch). Eigentumswohnungen können auch von Genossenschaften errichtet werden.

Gleiches gilt auch für Reihenhäuser, die im Eigentum der Nutzungsberechtigten stehen, wobei aber an der Gesamtliegenschaft, auf der das Reihenhaus errichtet wurde, (nur) Miteigentumsrechte erworben wurden. Falls die Besitzerin/der Besitzer eines Reihenhauses auch alleinige Eigentümerin/alleiniger Eigentümer des Grundstücks, auf dem nur dieses Reihenhaus steht ist, wäre jedoch "Hauseigentum" zu markieren.

Als Hauptmieter bewohnt ein Haushalt eine Wohnung, wenn ein Mitglied dieses Haushalts Mietrechte an der ausgewählten Wohnung aufgrund eines Vertrages mit der Hauseigentümerin/dem Hauseigentümer bzw. der Wohnungseigentümerin/dem Wohnungseigentümer hat.

Die Hauseigentümerin/der Hauseigentümer kann die Gemeinde ("Hauptmiete einer Gemeindewohnung"), eine Genossenschaft oder gemeinnützige Bauvereinigung ("Hauptmiete bei einer Genossenschaft oder gemeinnützigen Bauvereinigung") oder jemand anderer, wie zB Privatperson/-en, sonstige juristische Person wie Bank, Versicherung, etc, sein ("Andere Hauptmiete").

Bei Dienst- und Naturalwohnungen (zB Hausbesorger-, Schulwartwohnung) bestehen Wohnrechte aufgrund dinglicher Rechte, wie Fruchtnießung, Servitut, Auszüglerwohnung.

Untermiete einer Wohnung besteht dann, wenn eine Person dieses Haushaltes abgeleitete Mietrechte an einer Mietwohnung oder an Teilen einer Mietwohnung aufgrund eines Vertrages mit der Hauptmieterin/dem Hauptmieter hat.

Ein sonstiges entgeltliches Rechtsverhältnis liegt dann vor, wenn keines der oben genannten Rechtsverhältnisse zutrifft, jedoch Betriebskosten bezahlt werden.

Ein sonstiges unentgeltliches Rechtsverhältnis besteht, wenn weder Miete noch Betriebskosten oder Hausabgaben bezahlt werden.

HW_11_F

Wie hoch sind Ihre Abgaben ("Gemeindeabgaben") für Ihr Haus insgesamt?

- ◆ d.h. Wasser-, Abfall-, Kanalgebühren und etwaige sonstige Gebühren (zB Grundsteuer)
- ◆ Sollten – im Falle einer "Nutzung eines Eigenheims, zB Verwandte/r des Hauseigentümers" – keine Abgaben bezahlt werden, so ist ----> 0 einzugeben.



Die Zahlungen für Eigenheime werden in Österreich von Gemeinde zu Gemeinde unterschiedlich verrechnet.

Die Abrechnung muss jedoch nicht unbedingt über die Gemeinde selbst erfolgen, sondern kann auch von Gemeindeverbänden oder Entsorgungsfirmen durchgeführt werden.

Für die Konsumerhebung wesentlich ist weniger der Gesamtbetrag als die einzelnen Beträge für Kanal, Wasser und Abfall.

HW_12_F

Wie oft im Jahr werden diese Abgaben ("Gemeindeabgaben") bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1	quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2	monatlich = 12

HW_13_F

Wie viel bezahlen Sie (davon) für Kanal (Abwasser)?

- ◆ Werden keine Kanalgebühren bezahlt (zB Sicker-, Senkgrube) ----> 0 eingeben.



HW_14_F

Wie oft im Jahr werden diese Kanalgebühren bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1	quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2	monatlich = 12

HW_15_F

Wie viel bezahlen Sie (davon) für Wasser?

- ◆ Werden keine Wassergebühren bezahlt (zB eigener Brunnen) ----> 0 eingeben.



HW_16_F

Wie oft im Jahr werden diese Wassergebühren bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

HW_17_F

Wie viel bezahlen Sie (davon) für Abfallentsorgung?

♦ Entsorgungsgebühren für Restmüll, Bio-, Sperrmüll, Altstoffe, wie zB Kunststoff, Glas, Altpapier.



HW_18_F

Wie oft im Jahr werden diese Abfallgebühren bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

HW_19_F

Sind in den oben angegebenen "Gemeindeabgaben" von [...] Euro noch andere Gebühren als Kanal-, Wasser- oder Abfallgebühren enthalten?

♦ zB Grundsteuer, Abgabe für das Halten von Tieren.

HW_20_F

Wie viel bezahlt Ihr Haushalt für den regelmäßigen Besuch des Rauchfangkehrers?

♦ Für die regelmäßige Überprüfung bzw. Kehrung der Fänge.



HW_21_F

Rauchfangkehrer: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

HW_22_F

Wie hoch war Ihr gesamter Wohnungsaufwand (inkl. Betriebskosten) im Vormonat?

Miete/Nutzungsentgelt/Rückzahlung (Annuität), inkl. allfälliger Erhaltungs- und Verbesserungsbeiträge bzw. Reparaturrücklagen

+ Betriebskosten

UND wenn Bestandteil der monatlichen Zahlung an die Hausverwaltung

+ Heizungs- und Warmwasserkosten

+ Garagen- oder Pkw-Abstellplatzkosten



Der Wohnungsaufwand stellt den Gesamtbetrag dar, der für die Benutzung der Wohnung an die Hausverwaltung oder einen anderen Vertreter der Eigentümerin/des Eigentümers bezahlt wird (alle Beträge inkl. Umsatzsteuer). Gefragt ist der für die Wohnung zu entrichtende Betrag, nicht ein um eine Unterstützung verminderter! Weder Wohnbeihilfe, noch Mietzinsbeihilfe, noch Zuschüsse durch Verwandte usw. sind abzuziehen!

Wird das Wohnungsentgelt nicht monatlich, sondern in anderen Zeitabständen entrichtet, so ist durch Umrechnung der auf einen Monat entfallende Anteil anzugeben.

Zum Wohnungsaufwand zählen:

Wohnungsentgelt im engeren Sinn: Hauptmietzins, Untermietzins, Nutzungsgebühr für eine Genossenschaftswohnung, Rückzahlungen/Annuitäten für eine Eigentumswohnung wenn diese an die Hausverwaltung bezahlt werden.

Betriebskosten, zB Kanal- und Wassergebühren, Beleuchtung des Hauses, Zahlungen für Verwaltung und Hausbesorger; ev. Liftbetriebskosten, allfällige Erhaltungs- und Verbesserungsbeiträge sowie Reparaturrücklagen, Aufwendungen für gemeinsame Einrichtungen des Hauses (zB Waschküche). Die in manchen Gemeinden nicht in den Betriebskosten enthaltenen Zahlungen für Müllabfuhr (wenn ausgelagert an Privatfirma) sollen hinzugezählt werden.

Zusätzlich, aber nur, wenn sie in den monatlich an die Hausverwaltung zu zahlenden Wohnungskosten enthalten sind: Ausgaben für Heizung und Warmwasser sowie für Garagen und Pkw-Abstellplätze.

HW_23_F

Wie hoch waren die im Wohnungsaufwand von [...] Euro enthaltenen Betriebskosten im Vormonat?

- ◆ OHNE Kosten für Heizung/Warmwasser
- ◆ OHNE Kosten für Garagen-/Abstellplätze



Betriebskosten, zB Kanal- und Wassergebühren, Beleuchtung des Hauses, Zahlungen für Verwaltung und Hausbesorger; ev. Liftbetriebskosten, allfällige Erhaltungs- und Verbesserungsbeiträge sowie Reparaturrücklagen, Aufwendungen für gemeinsame Einrichtungen des Hauses (zB Waschküche). Die in manchen Gemeinden nicht in den Betriebskosten enthaltenen Zahlungen für Müllabfuhr (wenn ausgelagert an Privatfirma) sollen hinzugezählt werden.

HW_24_F

Wie wird Ihre Wohnung/Ihr Haus vorwiegend beheizt?

- 1 Fernheizung/Fernwärme
- 2 Zentralheizung
- 3 Sonstige fest installierte Heizung (zB Gaskonvektorheizung, E-Heizung fest angeschlossen)
- 4 Einzelofenheizung

Zu erheben ist die Heizungsart (zB Zentralheizung) und NICHT der Energieträger (zB Solarenergie).

Werden mehrere Heizungsarten verwendet, so ist jene anzugeben, die den größten Teil der Wohnung bzw. des Hauses beheizt.

Eine Fernheizung/Fernwärme ist eine Heizanlage außerhalb des Hauses bzw. des Gebäudes. Fernheizung ist nicht nur bei Versorgung durch ein Fernheizwerk zu markieren, sondern auch im Fall eines Blockheizwerkes, das mehrere Gebäude einer Wohnhausanlage mit Wärme versorgt.

Eine Zentralheizung kann entweder eine Hauszentralheizung, d.h. eine zentrale Heizanlage außerhalb der Wohnung, aber innerhalb des Hauses bzw. des Gebäudes sein oder eine Zentralheizung für eine einzelne Wohnung oder Etagenheizung, d.h. wenn die Wärmeversorgung der Wohnung durch einen zentralen Heizkessel (Therme) erfolgt, der sich innerhalb der Wohnung bzw. der Etage, etwa im Badezimmer oder in der Küche, befindet.

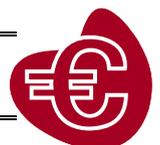
Eine sonstige fest installierte Heizung liegt vor, wenn die Wohnung durch eine Gaskonvektorheizung oder eine Elektroheizung (auch Boden- oder Wanddirektheizungen) mit fest angeschlossenem Heizkörpern beheizt wird.

Einzelofenheizung ist anzugeben, wenn die einzelnen Räume der Wohnung durch einzelne Öfen (unabhängig vom Brennstoff) oder andere Heizgeräte (zB nicht fix angeschlossene Elektroheizgeräte) beheizt werden, unabhängig davon, ob jeweils ein Raum beheizt wird oder - mittels Luftkanälen (zB Calorifer) - mehrere Räume durch einen einzelnen Ofen mit Wärme versorgt werden.

HW_25_F

Verwenden Sie Strom?

HW_26_F

Wie viel bezahlen Sie für Strom?

HW_27_F

Wie oft im Jahr wird dieser Betrag für Strom bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

HW_28_F

Verwenden Sie Gas?

HW_29_F

Wie viel bezahlen Sie für Gas?

HW_30_F

Wie oft im Jahr wird dieser Betrag für Gas bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1

quartalsweise/pro Quartal = 4

halbjährlich = 2

monatlich = 12

HW_31_F

Verwenden Sie Heizöl?

HW_32_F

Wie viel bezahlen Sie für Heizöl?

HW_33_F

Wie oft im Jahr wird dieser Betrag für Heizöl bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1

quartalsweise/pro Quartal = 4

halbjährlich = 2

monatlich = 12

HW_34_F

Verwenden Sie Brennholz, Pellets oder Hackschnitzel?

HW_35_F

Wie viel bezahlen Sie für Brennholz, Pellets oder Hackschnitzel?

HW_36_F

Wie oft im Jahr wird dieser Betrag für Brennholz, Pellets oder Hackschnitzel bezahlt?

Beispiele:

jährlich = 1

quartalsweise/pro Quartal = 4

halbjährlich = 2

monatlich = 12

HW_37_F

Verwenden Sie Kohle, Koks oder Briketts?

HW_38_F

Wie viel bezahlen Sie für Kohle, Koks oder Briketts?



HW_39_F

Wie oft im Jahr wird dieser Betrag für Kohle, Koks oder Briketts bezahlt?

Beispiele:

jährlich = 1

quartalsweise/pro Quartal = 4

halbjährlich = 2

monatlich = 12

HW_40_F

Verwenden Sie Fernwärme?

HW_41_F

Wie viel bezahlen Sie für Fernwärme?



HW_42_F

Wie oft im Jahr wird dieser Betrag für Fernwärme bezahlt?

Beispiele:

jährlich = 1

quartalsweise/pro Quartal = 4

halbjährlich = 2

monatlich = 12

HW_43_F

Verwenden Sie alternative Energieformen (zB Solarenergie, Erdwärme)?

Beispiele für erneuerbare Energieträger sind Solarenergie, Umgebungswärme (Wärmepumpe), Photovoltaik.

HW_44_F

Wird einer oder werden mehrere der Energieausgaben gemeinsam mit dem Wohnungsaufwand oder den Betriebskosten abgerechnet?

- ◆ Heiz-/Warmwasserkosten als Bestandteil der monatlichen Zahlung an die Hausverwaltung.

In einigen Fällen werden die Heiz- und/oder Warmwasserkosten gemeinsam mit dem Wohnungsaufwand von der Hausverwaltung abgerechnet.

Um diese Beträge nicht doppelt zu verbuchen (zB einmal beim Wohnungsaufwand und einmal bei Fernwärme) ist es wesentlich zu wissen, ob dies der Fall ist. So können im Zuge der Datenaufarbeitung diese Beträge aus dem Wohnungsaufwand herausgerechnet werden.

HW_45_F

Wie hoch ist der Betrag für Heizung bzw. Warmwasser, der im Wohnungsaufwand bzw. in den Betriebskosten enthalten ist?

- ◆ Wenn mehrere Beträge darin enthalten sind, dann diese bitte addieren!



HW_46_F

Ist dieser Betrag für Heizung bzw. Warmwasser in den genannten Betriebskosten von [...] Euro enthalten?

HW_47_F

Ist dieser Betrag für Heizung bzw. Warmwasser in dem genannten Wohnungsaufwand von [...] Euro enthalten?

HW_48_F

Haben Sie bei Ihrer Wohnung/Ihrem Haus einen oder mehrere Garagen- oder Pkw-Abstellplätze für die Sie bezahlen müssen?

Darunter zu verstehen sind:

Parkmöglichkeiten für Personenkraftwagen in der Hausgarage im Wohnobjekt selbst (verbunden mit einem Nutzungsrecht an einer Wohnung).

Abstellplätze sind zum Abstellen von Kraftfahrzeugen bestimmte Bodenflächen, die nicht Teil einer öffentlichen Verkehrsfläche sind.

HW_49_F

Wie viel wurde im Vormonat für diese Garagen- oder Pkw-Abstellplätze bezahlt?

Sollte die Zahlung nicht monatlich erfolgen, so ist eine Umrechnung auf einen Monat vorzunehmen.

HW_50_F

Werden die Zahlungen für Garagen- oder Pkw-Abstellplätze gemeinsam mit dem Wohnungsaufwand oder den Betriebskosten abgerechnet?

- ◆ Kosten für Garagen-/Pkw-Abstellplätze als Bestandteil der monatlichen Zahlung an die Hausverwaltung.

In einigen Fällen werden die Kosten für Garagen- bzw. Pkw-Abstellplätze gemeinsam mit dem Wohnungsaufwand von der Hausverwaltung abgerechnet.

Um diese Beträge nicht doppelt zu verbuchen (zB einmal beim Wohnungsaufwand und einmal bei Garagierungskosten) ist es wesentlich zu wissen, ob dies der Fall ist. So können im Zuge der Datenaufarbeitung diese Beträge aus dem Wohnungsaufwand herausgerechnet werden.

HW_51_F

Ist dieser Betrag für Garagen- bzw. Pkw-Abstellplätze in den genannten Betriebskosten von [...] Euro enthalten?

HW_52_F

Ist dieser Betrag für Garagen- bzw. Pkw-Abstellplätze in dem genannten Wohnungsaufwand von [...] Euro enthalten?

HW_53_F

Haben Sie eine oder mehrere Haushalts-, Wohnungs- und/oder Eigenheimversicherungen?

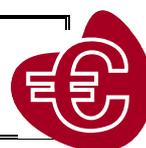
Dazu zählen:

(Wohn-)Gebäudeversicherungen: Versicherungsschutz für das Gebäude zB gegen Feuer-, Sturm-, Hagel-, Leitungswasserschäden.

Rohbauversicherungen.

Hausratversicherungen: Versicherungsschutz für Wohnungseinrichtung, Schmuck sowie andere Ge- und Verbrauchsgüter gegen zB Feuer-, Leitungswasserschäden, Einbruch, Vandalismus.

HW_56_F

Wie viel bezahlen Sie für Ihre Haushalts-, Wohnungs- bzw. Eigenheimversicherungen insgesamt?

HW_57_F

Haushalts-, Wohnungs- bzw. Eigenheimversicherung: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1

quartalsweise/pro Quartal = 4

halbjährlich = 2

monatlich = 12



Zweitwohnung

HW_61_F

Hat Ihr Haushalt einen Zweitwohnsitz?

- ◆ NICHT kleine Schrebergartenhütten, Badehütten oder Wohnwägen.

Diese Frage ist auch mit "Ja" zu beantworten, wenn nur ein Haushaltsmitglied über einen Zweitwohnsitz verfügt.

Bei mehreren Zweitwohnsitzen ist bei den Folgefragen jener auszuwählen, der vom Haushalt am meisten genutzt wird.

HW_62_F

Wo befindet sich dieser Zweitwohnsitz?

- | | | | | | |
|---|------------------|---|------------|----|------------|
| 1 | Burgenland | 5 | Salzburg | 9 | Wien |
| 2 | Kärnten | 6 | Steiermark | 10 | Im Ausland |
| 3 | Niederösterreich | 7 | Tirol | | |
| 4 | Oberösterreich | 8 | Vorarlberg | | |

Bei mehreren Zweitwohnsitzen ist jener auszuwählen, der vom Haushalt am meisten genutzt wird.

HW_63_F

Welches Rechtsverhältnis besteht an Ihrem Zweitwohnsitz?

- 1 Hauseigentum
- 2 Wohnungseigentum
- 3 Mietwohnung
- 4 Sonstiges Rechtsverhältnis

Bei mehreren Zweitwohnsitzen ist bei den Folgefragen jener auszuwählen, der vom Haushalt am meisten genutzt wird.

Hauseigentum besteht dann, wenn ein oder mehrere Mitglied/er des Haushaltes Eigentümer jenes Hauses ist/sind, in dem sich die ausgewählte Wohnung befindet. Dies kann zum Beispiel bei Einfamilienhäusern wie auch bei Mehrparteienhäusern mit Mietwohnungen ("Hausherrenwohnung") der Fall sein.

Im Falle von Reihenhäusern ist nur dann "Hauseigentum" anzugeben, wenn der Besitzer/die Besitzerin auch alleinige/r Eigentümer/in des Grundstücks ist.

Wohnungseigentum liegt dann vor, wenn ein oder mehrere Mitglieder des Haushalts an dem Haus, in dem sich die ausgewählte Wohnung befindet, Miteigentumsrechte aufgrund eines Wohnungseigentumsgesetzes besitzen (Eintragung im Grundbuch). Eigentumswohnungen können auch von Genossenschaften errichtet werden.

Gleiches gilt auch für Reihenhäuser, die im Eigentum der Nutzungsberechtigten stehen, wobei aber an der Gesamtliegenschaft, auf der das Reihnhaus errichtet wurde, (nur) Miteigentumsrechte erworben wurden. Falls die Besitzerin/der Besitzer eines Reihenhauses auch alleinige Eigentümerin/alleiniger Eigentümer des Grundstücks, auf dem nur dieses Reihnhaus steht ist, wäre jedoch "Hauseigentum" zu markieren.

"Mietwohnung" umfasst Hauptmietwohnungen (Hauptmiete einer Gemeindewohnung, einer Genossenschaft oder gemeinnützigen Bauvereinigung oder andere Hauptmiete) sowie Dienst- und Naturalwohnungen und Untermietwohnungen.

"Sonstiges Rechtsverhältnis" beinhaltet die Nutzung eines Eigenheims als zB Verwandte/r des Hauseigentümers sowie sonstige entgeltliche oder unentgeltliche Rechtsverhältnisse. Miete wird keine bezahlt, Betriebskosten oder Abgaben für Kanal, Wasser und Müll sind jedoch möglich.

HW_64_F

Wie hoch sind Ihre Abgaben für Kanal, Wasser und Abfall insgesamt?

- ◆ OHNE Grundsteuer und etwaige sonstige Abgaben
- ◆ Sonstiges Rechtsverhältnis: Sollten Betriebskosten (wie bei Mietwohnungen) bezahlt werden, dann hier bitte ----> 0 eingeben.
- ◆ Sollte die Bezahlung der einzelnen Positionen unterschiedlich erfolgen, bitte auf Monatswerte umrechnen.



Im Falle der Zweitwohnung ist ein Gesamtbetrag für Kanal-, Wasser- und Abfallgebühren ausreichend. Achten Sie jedoch bitte darauf, dass wirklich nur diese drei Gebühren darin enthalten sind und nicht zB die Grundsteuer, eine Abgabe für das Halten von Tieren u.a.

HW_65_F

Wie oft im Jahr werden diese Gebühren für Kanal, Wasser und Abfall bezahlt?

- ◆ Sollte die Bezahlung der einzelnen Positionen unterschiedlich erfolgen, bitte auf Monatswerte umrechnen.

HW_66_F

Wie hoch war der gesamte Wohnungsaufwand (inkl. Betriebskosten) für diese Zweitwohnung im Vormonat?

Miete/Nutzungsentgelt/Rückzahlung (Annuität), inkl. allfälliger Erhaltungs- und Verbesserungsbeiträge bzw. Reparaturrücklagen

+ Betriebskosten

UND wenn Bestandteil der monatlichen Zahlung an die Hausverwaltung

- + Heizungs- und Warmwasserkosten
- + Garagen- oder Pkw-Abstellplatzkosten



Der Wohnungsaufwand stellt den Gesamtbetrag dar, der für die Benutzung der Wohnung an die Hausverwaltung oder einen anderen Vertreter der Eigentümerin/des Eigentümers bezahlt wird (alle Beträge inkl. Umsatzsteuer).

Gefragt ist der für die Wohnung zu entrichtende Betrag, nicht ein um eine Unterstützung verminderter! Weder Wohnbeihilfe, noch Mietzinsbeihilfe, noch Zuschüsse durch Verwandte usw. sind abzuziehen!

Wird das Wohnungsentgelt nicht monatlich, sondern in anderen Zeitabständen entrichtet, so ist durch Umrechnung der auf einen Monat entfallende Anteil anzugeben.

Zum Wohnungsaufwand zählen:

Wohnungsentgelt im engeren Sinn: Hauptmietzins, Untermietzins, Nutzungsgebühr für eine Genossenschaftswohnung, Rückzahlungen/Annuitäten für eine Eigentumswohnung wenn diese an die Hausverwaltung bezahlt werden.

Betriebskosten, zB Kanal- und Wassergebühren, Beleuchtung des Hauses, Zahlungen für Verwaltung und Hausbesorger; ev. Liftbetriebskosten, allfällige Erhaltungs- und Verbesserungsbeiträge sowie Reparaturrücklagen, Aufwendungen für gemeinsame Einrichtungen des Hauses (zB Waschküche). Die in manchen Gemeinden nicht in den Betriebskosten enthaltenen Zahlungen für Müllabfuhr (wenn ausgelagert an Privatfirma) sollen hinzugezählt werden.

Zusätzlich, aber nur, wenn sie in den monatlich an die Hausverwaltung zu zahlenden Wohnungskosten enthalten sind: Ausgaben für Heizung und Warmwasser sowie für Garagen und Pkw-Abstellplätze.

HW_67_F

Wie hoch sind die im Wohnungsaufwand von [...] Euro enthaltenen Betriebskosten im Vormonat?

- ◆ OHNE Kosten für Heizung/Warmwasser
- ◆ OHNE Kosten für Garagen-/Abstellplätze



Betriebskosten, zB Kanal- und Wassergebühren, Beleuchtung des Hauses, Zahlungen für Verwaltung und Hausbesorger; ev. Liftbetriebskosten, allfällige Erhaltungs- und Verbesserungsbeiträge sowie Reparaturrücklagen, Aufwendungen für gemeinsame Einrichtungen des Hauses (zB Waschküche). Die in manchen Gemeinden nicht in den Betriebskosten enthaltenen Zahlungen für Müllabfuhr (wenn ausgelagert an Privatfirma) sollen hinzugezählt werden.

HW_68_F

Sind in dem vorher genannten Wohnungsaufwand von [...] Euro Kosten für Heizung bzw. Warmwasser enthalten?

In einigen Fällen werden die Heiz- und/oder Warmwasserkosten gemeinsam mit dem Wohnungsaufwand von der Hausverwaltung abgerechnet.

Um diese Beträge nicht doppelt zu verbuchen (zB einmal beim Wohnungsaufwand und einmal bei Heizungskosten) ist es wesentlich zu wissen, ob dies der Fall ist. So können im Zuge der Datenaufarbeitung diese Beträge aus dem Wohnungsaufwand herausgerechnet werden.

HW_69_F

Sind in den vorher genannten Betriebskosten von [...] Euro Kosten für Heizung bzw. Warmwasser enthalten?

HW_70_F

Wie hoch sind die im Wohnungsaufwand enthaltenen Kosten für Heizung bzw. Warmwasser?



HW_71_F

Haben Sie bei Ihrem Zweitwohnsitz einen oder mehrere Garagen- oder Pkw-Abstellplätze für die Sie bezahlen müssen?

Darunter zu verstehen sind:

Parkmöglichkeiten für Personenkraftwagen in der Hausgarage im Wohnobjekt selbst (verbunden mit einem Nutzungsrecht an einer Wohnung).

Abstellplätze sind zum Abstellen von Kraftfahrzeugen bestimmte Bodenflächen, die nicht Teil einer öffentlichen Verkehrsfläche sind.

HW_72_F

Wie viel wurde im Vormonat für diese Garagen- oder Pkw-Abstellplätze bezahlt?



Sollte die Zahlung nicht monatlich erfolgen, so ist eine Umrechnung auf einen Monat vorzunehmen.

HW_73_F

Werden die Zahlungen für Garagen- oder Pkw-Abstellplätze gemeinsam mit dem Wohnungsaufwand oder den Betriebskosten abgerechnet?

- ◆ Kosten für Garagen-/Pkw-Abstellplätze als Bestandteil der monatlichen Zahlung an die Hausverwaltung.

In einigen Fällen werden die Kosten für Garagen- bzw. Pkw-Abstellplätze gemeinsam mit dem Wohnungsaufwand von der Hausverwaltung abgerechnet.

Um diese Beträge nicht doppelt zu verbuchen (zB einmal beim Wohnungsaufwand und einmal bei Garagierungskosten) ist es wesentlich zu wissen, ob dies der Fall ist. So können im Zuge der Datenaufarbeitung diese Beträge aus dem Wohnungsaufwand herausgerechnet werden.

HW_74_F

Ist dieser Betrag für Garagen- bzw. Pkw-Abstellplätze in dem genannten Wohnungsaufwand von [...] Euro enthalten?

HW_75_F

Ist dieser Betrag für Garagen- bzw. Pkw-Abstellplätze in den genannten Betriebskosten von [...] Euro enthalten?

Fragenblock GROßANSCHAFFUNGEN

In diesem Fragenblock geht es um **größere Ausgaben**, die vom Haushalt **in den letzten 12 Monaten** vor dem Befragungszeitpunkt getätigt wurden.

Für den gesamten Fragenblock gilt:

- Die Einschätzung, was unter "größeren Ausgaben" zu verstehen ist, bleibt – wenn nichts anderes angegeben ist – dem Haushalt überlassen. Allerdings ist davon auszugehen, dass Beträge ab 300 Euro generell als "größer" angesehen werden.
- Euro-Beträge: Eine ungefähre Angabe des Kaufpreises reicht aus!
- Sollten in den letzten 12 Monaten mehrere Geräte einer Gruppe (zB zwei Kühlschränke) gekauft worden sein, so rechnen sie bitte die Ausgaben zusammen.
- Bei Ratenzahlung ist der gesamte Kaufpreis einzutragen, nicht einzelne Raten! (Ausnahme: Leasingraten bei Auto oder Motorrad)
- Sämtliche Angaben beziehen sich auf privat gekaufte Produkte. Geräte oder Möbel, die vorwiegend für betriebliche Zwecke verwendet werden, dürfen NICHT eingetragen werden (zB Einrichtung für Gästezimmer einer Privatpension, Geräte, die vorwiegend zur Nutzung in der Landwirtschaft dienen).
- Falls Sie bei der Zuordnung der Ausgaben nicht sicher sind, oder wenn Produktgruppen gekauft wurden, machen Sie bitte eine kurze Notiz im Feld "Remark". 



Haushaltsgeräte

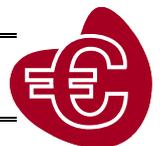
HG_02_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten einen **Kühlschrank gekauft?**

◆ NICHT: Gefrierschrank/-truhe oder Kühl-/Gefrierkombination

HG_03_F

Kühlschrank: Wie hoch war der Kaufpreis?



HG_04_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten eine/n **Gefriertruhe, -schrank oder **Kühl-/Gefrierkombination** gekauft?**

◆ NICHT: Kühlschrank

HG_05_F

Gefriertruhe, -schrank oder Kühl-/Gefrierkombination: Wie hoch war der Kaufpreis?



HG_06_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten eine **Waschmaschine gekauft?**

- ◆ NICHT: Wäschetrockner oder Waschtrockner

HG_07_F

Waschmaschine: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_08_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten einen **Wäschetrockner (auch **Kombigerät**) gekauft?**

- ◆ Auch: Waschtrockner (Waschmaschine inkl. Trockner)
- ◆ NICHT: Waschmaschine

HG_09_F

Wäschetrockner (auch Kombigerät): Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_10_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten eine **Geschirrspülmaschine gekauft?**

HG_11_F

Geschirrspülmaschine: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_12_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten einen **Elektroherd gekauft?**

- ◆ Beispiele: Standherd, Einbauherd, -backofen, Einbaukochfelder
- ◆ NICHT: Mikrowellenherd, Minibackofen, einzelne Kochplatten

HG_13_F

Elektroherd: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_14_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten einen **Gasher gekauft?**

- ◆ Standherd, Einbauherd, -backofen, Einbaukochfelder

HG_15_F

Gasherd: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_16_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten einen Espresso-Vollautomat gekauft?

- ◆ Beispiele: Espresso-Vollautomat, Espresso-Hebelmaschine, Kaffee-Pad-Maschine, Kaffee-Kapsel-Maschine
- ◆ NICHT: Filterkaffeemaschine, Kaffeemühle, Wasserkocher

HG_17_F

Espresso-Vollautomat: Wie hoch war der Kaufpreis?

Wohnungseinrichtung

HG_18_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Küchenmöbel gekauft?

- ◆ Beispiele: Ober-, Unterschränke, Arbeitsplatte
- ◆ NICHT: (Einbau-)Küchengeräte, Beleuchtungskörper, Geschirr, Heimtextilien

HG_19_F

Küchenmöbel: Wie hoch war der Kaufpreis?

- ◆ OHNE Geräte



HG_20_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Esszimmermöbel gekauft?

- ◆ Beispiele: Esstisch, Essplatzstühle, -bank, Anrichte,
- ◆ NICHT: Polstersitzgarnitur, Beleuchtungskörper, Geschirr, Heimtextilien, Teppich

HG_21_F

Esszimmermöbel: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_22_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Badezimmermöbel gekauft?

- ◆ Beispiele: Waschbeckenunterschrank, Spiegelschrank
- ◆ NICHT: Armaturen, Waschbecken, Badewanne, Duschtasse, Duschvorhang, Fliesen

HG_23_F

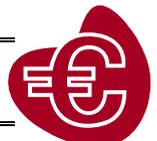
Badezimmermöbel: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_24_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten sonstige Wohnzimmermöbel gekauft?

- ◆ Beispiele: Wandverbau, Couchtisch, Regalsysteme
- ◆ NICHT: Sitzgarnitur, Postersessel, Ledersofa, Beleuchtungskörper, Teppich

HG_25_F

Wohnzimmermöbel: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_26_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten eine Sitzgarnitur gekauft?

- ◆ Beispiele: Ledersofa, Ecksofa, Bettsofa, Polsterhocker, -sessel, Récamiere (Ottomane, Chaiselongue)
- ◆ NICHT: Bett, Essplatzstühle

HG_27_F

Sitzgarnitur: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_28_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten eine Schlafzimmereinrichtung gekauft?

- ◆ Beispiele: Bett, Kommode, Kleiderschrank
- ◆ NICHT: Kinderzimmereinrichtung, Beleuchtungskörper, Teppich, Matratze

HG_29_F

Schlafzimmereinrichtung: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_30_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten eine Kinder- oder Jugendzimmereinrichtung bzw. Babymöbel gekauft?

- ◆ Beispiele: Gitterbett, Hochbett, Wickelkommode, Kleiderschrank, Regal, Schreibtisch
- ◆ NICHT: Kinderwagen, Matratze, Teppich, Vorhänge, Beleuchtungskörper

HG_31_F

Kinder- oder Jugendzimmereinrichtung bzw. Babymöbel: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_32_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Vorzimmermöbel gekauft?

- ◆ Beispiele: Schuhschrank, Garderobenverbau
- ◆ NICHT: Beleuchtungskörper, Fußmatte

HG_33_F

Vorzimmermöbel: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_34_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Gartenmöbel gekauft?

- ◆ Beispiele: Gartentisch, -sessel, -bank, Hollywood-Schaukel
- ◆ NICHT: Gartengeräte, Pflanzen, Terrassenfliesen, Blumentöpfe

HG_35_F

Gartenmöbel: Wie hoch war der Kaufpreis?**Freizeit, Sport**

HG_36_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein oder mehrere Fahrräder gekauft?

- ◆ Beispiele: Citybike, Mountainbike, Kinderfahrrad
- ◆ NICHT: Laufrad, Einrad, Elektrofahrrad, Motorscooter

HG_37_F

Fahrrad: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_38_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten große Outdoor-Sportgeräte gekauft?

- ◆ Beispiele: Segel-, Motorboot, Paragleiter, Surfbrett, Tauchausrüstung, Pferd, Reitsattel, Motorscooter
- ◆ NICHT: Wintersportgeräte, Schlauchboot

HG_39_F

Große Outdoor-Sportgeräte: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_40_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein oder mehrere Musikinstrumente gekauft?

- ◆ Beispiele: Klavier, Violine, Keyboard, Schlagzeug
- ◆ NICHT: Spielzeuginstrument

HG_41_F

Musikinstrument: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_42_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein oder mehrere Fitnessgeräte gekauft?

- ◆ Beispiele: Heimtrainer, Crosstrainer, Laufband, Kraftstation, Ergotrainer, Rudergerät
- ◆ NICHT: Fahrrad, Fitnessball, Hanteln

HG_43_F

Fitnessgeräte: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_44_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein oder mehrere **Wintersportgeräte gekauft?**

- ◆ Beispiele: Schi, -schuhe, -bindung, Snowboard, Eislaufschuhe, Carver
- ◆ NICHT: Sportbekleidung

HG_45_F

Wintersportgeräte: Wie hoch war der Kaufpreis?



Elektronik, Kommunikation

HG_46_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten eine **Hifi-Anlage gekauft?**

- ◆ Kompaktanlagen oder Türme mit Boxen, bestehend aus verschiedenen Geräten
- ◆ NICHT: Heimkinosystem

HG_47_F

Hifi-Anlage: Wie hoch war der Kaufpreis?



HG_48_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein oder mehrere **Fernsehgeräte gekauft?**

- ◆ Beispiele: LCD-, Plasma-TV, Kleinbild-TV, Mini-TV
- ◆ NICHT: Sat-Receiver, DVD-Player, Sat-Antenne, Heimkinosystem

HG_49_F

Fernseher: Wie hoch war der Kaufpreis?



HG_50_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten einen **DVD-Player oder **-Recorder** gekauft?**

- ◆ AUCH: Videorecorder, Blue-ray Player, DVD-Recorder mit Festplatte
- ◆ NICHT: externe Multimedia-Festplatten oder sonstige Speichermedien, Heimkinosystem

HG_51_F

DVD-Player/-Recorder: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_52_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten eine Satellitenanlage gekauft?

- ◆ Sat-Antenne, digitale Kabel-Receiver, digitale Sat-Receiver, DVB-T/C-Receiver
- ◆ NICHT: Heimkinosystem

HG_53_F

Satellitenanlage: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_54_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein Heimkinosystem gekauft?

- ◆ AUCH: Heimkino-Receiver, Heimkino-Verstärker

HG_55_F

Heimkinosystem: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_56_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten eine digitale Videokamera gekauft?

- ◆ Zum Aufnehmen von Filmen!
- ◆ NICHT: Fotokamera

HG_57_F

Digitale Videokamera: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_58_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten eine Digital-, Spiegelreflex oder Kompaktkamera gekauft?

- ◆ Zum Aufnehmen von Fotos!
- ◆ NICHT: Videokamera, Fotohandy

HG_59_F

Digital-, Spiegelreflex oder Kompaktkamera: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_60_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein Notebook/einen Laptop gekauft?

HG_61_F

Notebook/Laptop: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_64_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein Navigationssystem gekauft?

- ◆ NICHT: Handy mit GPS-Funktion

HG_65_F

Navigationssystem: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_66_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein PC-Komplettset gekauft?

- ◆ Rechner inkl. Monitor, Tastatur, Maus – eventuell auch mit Drucker/Scanner
- ◆ NICHT: separate Software, PC-Einzelteile

HG_67_F

PC-Komplettset: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_68_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten einen PC-Rechner gekauft?

- ◆ Nur Rechner, eventuell mit Tastatur/Maus; OHNE Monitor, Drucker, Scanner
- ◆ NICHT: PC-Komplettset

HG_69_F

PC-Rechner: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_70_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten einen PC-Monitor gekauft?

- ◆ NICHT: PC-Komplettset, Fernseher

HG_71_F

PC-Monitor: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_72_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein oder mehrere Handys gekauft?

- ◆ AUCH: Handy mit Foto-, Organizer- oder GPS-Funktion; iPhone
- ◆ NICHT: Schnurlostelefon (Festnetz)

HG_73_F

Handy: Wie hoch war der Kaufpreis?

HG_74_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten eine Spielkonsole gekauft?

- ◆ Beispiele: Playstation, Xbox, Nintendo Wii, Nintendo DS
- ◆ NICHT: Spielesoftware

HG_75_F

Spielkonsole: Wie hoch war der Kaufpreis?



Diverse Ausgaben, Pflege

HG_76_F

Hatten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten Bestattungsausgaben?

- ◆ Beispiele: Begräbnis, Grabpflege
- ◆ NICHT: einzelne Ausgaben wie Kranz, Grabkerze

HG_77_F

Bestattung: Wie hoch waren diese Ausgaben?



HG_78_F

Hatten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten Ausgaben für eine Spedition/Übersiedlung?

HG_79_F

Spedition/Übersiedlung: Wie hoch waren die Ausgaben?



HG_80_F

Hatten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten Ausgaben über 300 Euro für Kunstgegenstände, kunstgewerbliche Erzeugnisse und sonstige Wertsachen?

- ◆ Bilder, Skulpturen, Antiquitäten, Sammlerstücke und sonstige Wertsachen, erworben beim Künstler selbst, in Galerien, bei Kunst-, Antiquitätenhändlern oder Kunstauktionen.

HG_81_F

Kunstgegenstände, kunstgewerbliche Erzeugnisse und sonstige Wertsachen: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Nur Beträge über 300 Euro.



HG_82_F

War dieser Wertgegenstand neu oder alt?

HG_83_F

Hatte Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Ausgaben für ein Pensionistenheim?

- ◆ Wohnmöglichkeit ohne Pflegeleistungen

HG_84_F

Pensionistenheim: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Nur jene Ausgaben, die nicht von zB Versicherungen rückerstattet werden.
- ◆ Insgesamt-Betrag der letzten 12 Monate.



HG_85_F

Hatte Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Ausgaben für einen Kuraufenthalt oder Rehabilitationszentrum?

HG_86_F

Kuraufenthalt/Rehabilitationszentrum: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Nur jene Ausgaben, die nicht von zB Versicherungen oder Krankenkassen rückerstattet werden.
- ◆ Insgesamt-Betrag der letzten 12 Monate.



HG_87_F

Hatte Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Ausgaben für ein Pflegeheim?

- ◆ Wohnmöglichkeit inkl. Betreuungs- und Pflegeleistungen; auch Kurzzeitpflege

HG_88_F

Pflegeheim: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Nur jene Ausgaben, die nicht von zB Versicherungen oder Krankenkassen rückerstattet werden.
- ◆ Insgesamt-Betrag der letzten 12 Monate.



HG_89_F

Bitte denken Sie an das Vormonat: Hatte Ihr Haushalt im [...] Ausgaben für eine 24-Stunden-Betreuung zu Hause?

- ◆ Rund-um-die-Uhr-Heimhilfe
- ◆ Hilfe bei Körperpflege und im Haushalt – KEINE medizinische Betreuung

HG_90_F

24-Stunden-Betreuung: Wie hoch waren die Ausgaben im Vormonat?

- ◆ Nur jene Ausgaben, die nicht von zB Versicherungen oder Krankenkassen rückerstattet werden.



HG_91_F

Bitte denken Sie an das Vormonat: Hatte Ihr Haushalt im [...] Ausgaben für eine stunden- oder tageweise Heimhilfe oder (medizinische) Hauskrankenpflege?

- ◆ Stunden-/tageweise Hilfe bei Körperpflege, im Haushalt sowie Krankenpflegetätigkeiten (zB Infusionen legen, Medikamente verabreichen).

HG_92_F

Stunden- oder tageweise Heimhilfe oder (medizinische) Hauskrankenpflege: Wie hoch waren die Ausgaben im Vormonat?

- ◆ Nur jene Ausgaben, die nicht von zB Versicherungen oder Krankenkassen rückerstattet werden.





Kraftfahrzeuge

HG_101_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten einen oder mehrere Pkws gekauft?

- ◆ NICHT berücksichtigt werden Fahrzeuge, die vorwiegend für betriebliche Zwecke verwendet werden.

HG_102_F

Wie viele Pkws wurden in den letzten 12 Monaten gekauft?

- ◆ NICHT berücksichtigt werden Fahrzeuge, die vorwiegend für betriebliche Zwecke verwendet werden.

Je nach Anzahl der in den letzten 12 Monaten gekauften Pkws wird der folgende Fragenblock wiederholt (jedoch max. bis zu 4 Pkws)!

HG_103_F

Wurde der Pkw ...?

- 1 gekauft
- 2 geleast

HG_104_F

Wie hoch war der Kaufpreis?

- ◆ Bitte den gesamten Kaufpreis eintragen! Abzüge, zB durch den Eintausch eines Fahrzeugs werden NICHT berücksichtigt.
- ◆ Eine ungefähre Angabe des Kaufpreises reicht aus!



HG_105_F

Wie hoch sind die Leasingraten?

- ◆ Eine ungefähre Angabe der Leasingraten reicht aus!



HG_106_F

Wie oft im Jahr werden diese Leasingraten bezahlt?

Beispiele:

jährlich = 1

halbjährlich = 2

quartalsweise/pro Quartal = 4

monatlich = 12

HG_107_F

War der gekaufte Pkw ein ...?

- 1 Neuwagen
- 2 Gebrauchtwagen

HG_108_F

Wurde der Pkw ... gekauft?

- 1 vom Händler
- 2 privat

HG_109_F

Wurde dazu im Gegenzug ein Pkw verkauft?

HG_110_F

Wie hoch war der Verkaufspreis?

- ◆ Eine ungefähre Angabe des Verkaufspreises reicht aus!



HG_111_F

War dies ein Verkauf an ...?

- 1 privat
- 2 einen Händler (Eintauschfahrzeug)

HG_112_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein oder mehrere **Motorräder gekauft?**

- ◆ NICHT berücksichtigt werden Fahrzeuge, die vorwiegend für betriebliche Zwecke verwendet werden.

HG_113_F

Wie viele Motorräder wurden in den letzten 12 Monaten gekauft?

- ◆ NICHT berücksichtigt werden Fahrzeuge, die vorwiegend für betriebliche Zwecke verwendet werden.

Je nach Anzahl der in den letzten 12 Monaten gekauften Motorräder wird der folgende Fragenblock wiederholt (jedoch max. bis zu 4 Motorräder)!

HG_114_F

Wurde das Motorrad ...?

- 1 gekauft
- 2 geleast

HG_115_F

Wie hoch war der Kaufpreis?

- ◆ Bitte den gesamten Kaufpreis eintragen! Abzüge, zB durch den Eintausch eines Fahrzeugs werden NICHT berücksichtigt.
- ◆ Eine ungefähre Angabe des Kaufpreises reicht aus!



HG_116_F

Wie hoch sind die Leasingraten?

- ◆ Eine ungefähre Angabe der Leasingraten reicht aus!



HG_117_F

Wie oft im Jahr werden diese Leasingraten bezahlt?Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

HG_118_F

War das gekaufte Motorrad ein ...?

- 1 neues Motorrad
- 2 gebrauchtes Motorrad

HG_119_F

Wurde das Motorrad ... gekauft?

- 1 privat
- 2 einen Händler (Eintauschfahrzeug)

HG_120_F

Wurde dazu im Gegenzug ein Motorrad verkauft?

HG_121_F

Wie hoch war der Verkaufspreis?

- ◆ Eine ungefähre Angabe des Verkaufspreises reicht aus!



HG_122_F

War dies ein Verkauf an ...?

- 1 privat
- 2 einen Händler (Eintauschfahrzeug)

HG_123_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein oder mehrere Mopeds oder Mofas gekauft?

- ◆ NICHT berücksichtigt werden Fahrzeuge, die vorwiegend für betriebliche Zwecke verwendet werden.

HG_124_F

Wie viele Mopeds/Mofas wurden in den letzten 12 Monaten gekauft?

- ◆ NICHT berücksichtigt werden Fahrzeuge, die vorwiegend für betriebliche Zwecke verwendet werden.

Je nach Anzahl der in den letzten 12 Monaten gekauften Mopeds/Mofas wird der folgende Fragenblock wiederholt (jedoch max. bis zu 4 Mopeds/Mofas)!

HG_125_F

Wie hoch war der Kaufpreis?

- ◆ Bitte den gesamten Kaufpreis eintragen! Abzüge, zB durch den Eintausch eines Fahrzeugs werden NICHT berücksichtigt.
- ◆ Eine ungefähre Angabe des Kaufpreises reicht aus!



HG_126_F

War das gekaufte Moped/Mofa ein ...?

- 1 neues Moped/Mofa
- 2 gebrauchtes Moped/Mofa

HG_127_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein/en oder mehrere Wohnmobile oder Wohnwägen gekauft?

HG_128_F

Wie hoch war der Kaufpreis?



HG_129_F

War das ein ...?

- 1 neues/r Wohnmobil, -wagen
- 2 gebrauchtes/r Wohnmobil, -wagen



Wohnen: Investitionen/Instandhaltung

HI_02_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten eine Eigentumswohnung gekauft?

HI_03_F

Wie hoch war der Kaufpreis dieser Eigentumswohnung?

- ◆ Es ist der gesamte Kaufpreis anzugeben. KEINE Raten oder Rückzahlungen (Annuitäten).



HI_04_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein Grundstück gekauft?

- ◆ Grundstück OHNE Haus.

HI_05_F

Wie hoch war der Kaufpreis dieses Grundstücks?

- ◆ Es ist der gesamte Kaufpreis anzugeben. KEINE Raten oder Rückzahlungen (Annuitäten).



HI_06_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten ein Haus gekauft?

- 1 Ja, Haus mit Grundstück
- 2 Ja, Haus ohne Grundstück (zB Fertigteilhaus)
- 3 Nein

HI_07_F

Wie hoch war der Kaufpreis dieses Hauses?

- ◆ Es ist der gesamte Kaufpreis anzugeben. KEINE Raten oder Rückzahlungen (Annuitäten).



HI_08_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten Notariatsgebühren in Zusammenhang mit Eigentumsbegründung gezahlt?

◆ Beispiel: Antragstellung zur grundbücherlichen Durchführung

HI_09_F

Wie hoch waren die gezahlten Notariatsgebühren?



HI_10_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten eine Maklerprovision für die Vermittlung einer Eigentumswohnung oder eines Eigenheims gezahlt?

HI_11_F

Wie hoch war die gezahlte Maklerprovision?



HI_12_F

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten eine Maklerprovision für die Vermittlung einer Mietwohnung gezahlt?

◆ Beispiele: Maklerprovision für Miet-, Genossenschafts-, Untermietwohnung

HI_13_F

Wie hoch war die gezahlte Maklerprovision?



HI_14_F

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder in den letzten 12 Monaten ein Eigenheim neu gebaut?

◆ Das Haus muss noch nicht fertig sein ("Häuslbauer").

HI_15_F

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder in den letzten 12 Monaten ein Eigenheim grundlegend um- oder ausgebaut?

◆ Der Umbau muss noch nicht abgeschlossen sein.
Bitte erklären Sie, was unter "grundlegend um- oder ausgebaut" zu verstehen ist (ev. Liste 1 vorlegen).

Generell zählen dazu sämtliche bauliche Maßnahmen, die eine massive Wertsteigerung des Objekts bedeuten, d.h. Funktion oder Kapazität verändern.

Dazu zählen:

- Zubauten (Wohnraumerweiterung)
- Dachstuhl-, Dachbodenausbau
- Dach komplett oder zum Großteil erneuern
- Wärmedämmung des gesamten Hauses
- Elektroinstallationen komplett oder zum Großteil erneuern
- Wasser-, bzw. Sanitärinstallationen komplett oder zum Großteil erneuern
- Fenster komplett oder zum Großteil erneuern
- Einbau einer neuen Heizungsanlage (zB Umstieg auf erneuerbare Energie)

NICHT darunter zu verstehen sind einfache Renovierungsarbeiten, wie zB ausmalen, Fliesen legen, Steckdose neu verlegen, WC erneuern.

Es muss sich dabei nicht um jenes Haus handeln, das der Haushalt zurzeit bewohnt.

HI_16_F

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder in den letzten 12 Monaten eine Eigentumswohnung grundlegend um- oder ausgebaut?

- ◆ Der Umbau muss noch nicht abgeschlossen sein.
- Bitte erklären Sie, was unter "grundlegend um- oder ausgebaut" zu verstehen ist (ev. Liste 1 vorlegen).

Generell zählen dazu sämtliche bauliche Maßnahmen, die eine massive Wertsteigerung des Objekts bedeuten, d.h. Funktion oder Kapazität verändern.

Dazu zählen:

- Zusammenlegung von Wohnungen
- Dachstuhl-, Dachbodenausbau
- Elektroinstallationen komplett oder zum Großteil erneuern
- Wasser-, bzw. Sanitärinstallationen komplett oder zum Großteil erneuern
- Fenster komplett oder zum Großteil erneuern
- Einbau einer neuen Heizungsanlage (zB Umstieg auf erneuerbare Energie)
- Errichtung eines Badezimmers bzw. WCs, wenn vorher noch nicht vorhanden

NICHT darunter zu verstehen sind einfache Renovierungsarbeiten, wie zB ausmalen, Fliesen legen, Steckdose neu verlegen, WC erneuern.

Es muss sich dabei nicht um jene Wohnung handeln, die der Haushalt zurzeit bewohnt.

HI_18_F

Denken Sie bitte an die letzten 12 Monate: Wie hoch waren die Ausgaben für den Bau – und zwar nur für Baumaterialien - insgesamt? – Eine ungefähre Angabe reicht aus!

- ◆ Bitte nur Ausgaben über 1.000 Euro angeben.



HI_20_F

Denken Sie bitte an die letzten 12 Monate: Wie hoch waren die Ausgaben für den Bau – und zwar nur für **Baudienstleistungen - insgesamt? – Eine ungefähre Angabe reicht aus!**

- ◆ Bitte nur Ausgaben über 1.000 Euro angeben.



HI_21_F

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder in den letzten 12 Monaten an Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung Renovierungs- oder Instandhaltungsarbeiten durchgeführt?

- ◆ Die Arbeiten müssen noch nicht abgeschlossen sein.
Es muss sich dabei nicht um jenes Haus bzw. jene Wohnung handeln, die der Haushalt zurzeit bewohnt.
Bitte erklären Sie, was unter "Renovierungs-/Instandhaltungsarbeiten" zu verstehen ist (ev. Liste 2 vorlegen).

Zu Renovierungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten zählen Reparaturen sowie die Erneuerung bereits bestehender Teile der Wohnung, wobei Funktion oder Kapazität NICHT verändert werden.

Zum Beispiel:

- Raum neu verfliesen
- Parkettboden neu verlegen
- Raum/Räume ausmalen oder tapezieren
- Lichtschalter oder Steckdose neu verlegen oder versetzen
- ein Fenster ersetzen
- Fenster oder Türen streichen
- Dusche/Badewanne/Waschtisch/WC erneuern
- einzelne Heizkörper austauschen
- Durchlauferhitzer austauschen

Bei den nächsten Fragen geht es um detaillierte **Ausgaben** (über 300 Euro) **der letzten 12 Monate für Materialien und Dienstleistungen** und zwar **ausschließlich für Renovierungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten an Haus oder Wohnung.**

HI_22_F

Hatten Sie Ausgaben für **Tapeten oder Farben?**

- ◆ Beispiele: Grundierung, Abtönfarbe, Holzschutzfarbe, Fensterlack, Papier-, Foto-, Vliestapete, Vliesbordüre
- ◆ Kann auch beinhalten: Tapetenkleister

HI_23_F

Wie hoch waren die Ausgaben für Tapeten oder Farben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Arbeitszeit!



HI_24_F

Hatten Sie Ausgaben für Parkett-, Laminat- oder Korkböden?

- ◆ NICHT: Teppichböden
- ◆ Kann auch beinhalten: Leisten, Unterlagen, wie zB Trittschutz

HI_25_F

Wie hoch waren die Ausgaben für Parkett-, Laminat- oder Korkböden?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Arbeitszeit!



HI_26_F

Hatten Sie Ausgaben für Fliesen?

- ◆ Kann auch beinhalten: Fliesenkleber, Fugenmasse

HI_27_F

Wie hoch waren die Ausgaben für Fliesen?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Arbeitszeit!



HI_28_F

Hatten Sie Ausgaben für Sanitärmaterialien?

- ◆ Beispiele: Duschtasse, Badewanne, Waschtisch, WC, Armaturen, Installationsmaterial, wie zB Siphon, Auslaufventil, Dichtungshanf, Rohre, Fittinge, Überlaufgarnitur
- ◆ NICHT: Badezimmermöbel, Handtuchhalter, Spiegel, Teppich, Fliesen

HI_29_F

Wie hoch waren die Ausgaben für Sanitärmaterialien?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Arbeitszeit!



HI_30_F

Hatten Sie Ausgaben für sonstige Materialien für Wand oder Decke?

- ◆ Beispiele: Spachtelmasse, Putze, Mörtel, Gips, Ziegel, Rigips-, Wärmeschutzplatten, Holzverkleidung, Paneele
- ◆ NICHT: Parkett, Fliesen, Tapeten, Farben

HI_31_F

Wie hoch waren die Ausgaben für Materialien für Wand oder Decke?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Arbeitszeit!



HI_32_F

Hatten Sie Ausgaben für Materialien im Außenbereich?

- ◆ Außenbereich, d.h. Garten, Hof, Garageneinfahrt, Terrasse
- ◆ Beispiele: Pflaster-, Natur-, Dekosteine, Holzlatten für Carport, Holzzaun, Gartentore, Grillkamin
- ◆ NICHT: Gas- oder Kugelgrill, Schwimmbäder oder Teiche, Pflanzen

HI_33_F

Wie hoch waren die Ausgaben für Materialien im Außenbereich?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Arbeitszeit!



HI_34_F

Hatten Sie Ausgaben für sonstige Materialien zur Renovierung oder Instandhaltung?

- ◆ Beispiele: Wohnungs-, Haustür, Zargen, Fenster, Fußbodenheizung, Handtuchrockner

HI_35_F

Wie hoch waren die Ausgaben für sonstige Materialien zur Renovierung- oder Instandhaltung?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Arbeitszeit!



HI_36_F

Hatten Sie Ausgaben für Maler- oder Tapeziererarbeiten?

HI_37_F

Maler oder Tapezierer: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



HI_38_F

Hatten Sie Ausgaben für Elektrikerarbeiten?

HI_39_F

Elektriker: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



HI_40_F

Hatten Sie Ausgaben für Installateursarbeiten?

HI_41_F

Installateur: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



HI_42_F

Hatten Sie Ausgaben für Fliesenlegerarbeiten?

- ◆ NICHT Bodenleger!

HI_43_F

Fliesenleger: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



HI_44_F

Hatten Sie Ausgaben für Bodenlegerarbeiten?

- ◆ NICHT Fliesenleger!

HI_45_F

Bodenleger: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



HI_46_F

Hatten Sie Ausgaben für Maurerarbeiten oder Fenstereinbau?

- ◆ Kleinere Maurerarbeiten zur Reparatur, einzelnes Fenster einbauen.

HI_47_F

Maurer (Fenstereinbau): Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



HI_48_F

Hatten Sie Ausgaben für Tischlerarbeiten?

- ◆ Bau-, Möbeltischler, Zimmerer

HI_49_F

Tischler: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



HI_50_F

Hatten Sie Ausgaben für Dienstleistungen zur Instandhaltung des Außenbereichs?

- ◆ Außenbereich, d.h. Garten, Hof, Garageneinfahrt, Terrasse
- ◆ Beispiele: Weg-, Stufenverlegung, Erdarbeiten, Landschaftsarbeiten

HI_51_F

Dienstleistung zur Instandhaltung des Außenbereichs: Wie hoch waren die Ausgaben?

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



HI_52_F

Hatten Sie Ausgaben für sonstige Dienstleistungen zur Instandhaltung Ihres Hauses bzw. Ihrer Wohnung?

- ◆ Beispiele: Glaserer, Polsterer, Schmied, Dachdecker
- ◆ NICHT: Reparaturdienstleistungen für Geräte (zB TV, Herd), Reinigungsdienste, Kinderbetreuung, Dienstleistungen für Tiere

HI_53_F

**Sonstige Dienstleistung zur Instandhaltung Ihres Hauses bzw. Ihrer Wohnung:
Wie hoch waren die Ausgaben?**

- ◆ Ausgaben über 300 Euro der letzten 12 Monate.
- ◆ EXKLUSIVE Materialien!



Fragenblock AUSSTATTUNG



Kraftfahrzeuge, Kfz-Versicherung, -Steuer

HA_02_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein privater Pkw/Kombi vorhanden?

◆ NICHT erfasst werden hier Firmenfahrzeuge, die dem Haushalt für private Zwecke zu Verfügung stehen sowie Fahrzeuge, die zum Großteil betrieblich genutzt werden.

HA_03_F

Wie viele private Pkws sind in Ihrem Haushalt vorhanden?

◆ NICHT erfasst werden hier Firmenfahrzeuge, die dem Haushalt für private Zwecke zu Verfügung stehen sowie Fahrzeuge, die zum Großteil betrieblich genutzt werden.

HA_04_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein Motorrad vorhanden?

◆ NICHT erfasst werden hier Firmenfahrzeuge, die dem Haushalt für private Zwecke zu Verfügung stehen sowie Fahrzeuge, die zum Großteil betrieblich genutzt werden.

HA_05_F

Wie viele Motorräder sind in Ihrem Haushalt vorhanden?

◆ NICHT erfasst werden hier Firmenfahrzeuge, die dem Haushalt für private Zwecke zu Verfügung stehen sowie Fahrzeuge, die zum Großteil betrieblich genutzt werden.

HA_06_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein Moped oder Mofa vorhanden?

HA_07_F

Wie viele Mopeds oder Mofas sind in Ihrem Haushalt vorhanden?

Im nächsten Fragenblock geht es um die **getrennte Erfassung von Kfz-Versicherungen und Kfz-Steuern**. Da diese Trennung für viele Haushalte schwierig ist, wird eine Alternativlösung angeboten.

HA_08_F

Wie hoch ist der Betrag, den Sie **jährlich für Kfz-Versicherungen und Kfz-Steuern zahlen?**

- ◆ Für alle Fahrzeuge zusammen.



HA_09_F

Sie zahlen insgesamt [...] pro Jahr. Wie viel entfallen davon **jährlich auf die Kfz-Steuern?**

- ◆ Für alle Fahrzeuge zusammen.



Alternativlösung:

Um bei der Datenaufarbeitung die Kfz-Steuer aus dem genannten Gesamtbetrag herausrechnen zu können, werden für (max. 4) Pkws die PS- oder KW-Anzahl und für (max. 4) Motorräder oder Mopeds die ccm-Anzahl erfragt.

HA_10_01_F bis HA_10_08_F

Sie haben uns einen Gesamtbetrag genannt. Für eine Trennung in Kfz-Versicherungen und Kfz-Steuern benötigen wir für sämtliche Pkws die Angabe PS oder KW.

Wie viele **PS hat der ... Pkw/Kombi?**

- ◆ Sollten die PS des Fahrzeugs nicht bekannt sein, bitte "Weiß nicht" anklicken.

Sie haben uns einen Gesamtbetrag genannt. Für eine Trennung in Kfz-Versicherungen und Kfz-Steuern benötigen wir für sämtliche Pkws die Angabe PS oder KW.

Wie viele **KW hat der ... Pkw/Kombi?**

HA_10_09_F bis HA_10_12_F

Sie haben uns einen Gesamtbetrag genannt. Für eine Trennung in Kfz-Versicherungen und Kfz-Steuern benötigen wir für sämtliche Motorräder, Mopeds oder Mofas die Angabe ccm.

Wie viele **ccm hat das 1. Motorrad, Moped oder Mofa?**



Haushaltsausstattung

HA_11_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein funktionstüchtiges **Fahrrad** vorhanden?

- ◆ Beispiele: Citybike, Mountainbike, Kinderfahrrad
- ◆ NICHT: Laufrad, Einrad, Elektrofahrrad, Motorscooter, Hometrainer

HA_12_F

Wie viele Fahrräder sind in Ihrem Haushalt vorhanden?

- ◆ Beispiele: Citybike, Mountainbike, Kinderfahrrad
- ◆ NICHT: Laufrad, Einrad, Elektrofahrrad, Motorscooter

HA_13_F

Ist in Ihrem Haushalt ein **Festnetztelefon**(anschluss) vorhanden?

- ◆ AUCH Schnurlostelefon

HA_14_F

Sind in Ihrem Haushalt ein oder mehrere **Mobiltelefone** (Handys) vorhanden?

- ◆ NICHT Schnurlostelefon
- ◆ NICHT erfasst werden hier Handys, die dem Haushalt für private Zwecke zu Verfügung stehen sowie Handys, die zum Großteil betrieblich genutzt werden.

HA_15_F

Wie viele Mobiltelefone sind in Ihrem Haushalt vorhanden?

- ◆ NICHT Schnurlostelefon
- ◆ NICHT erfasst werden hier Handys, die dem Haushalt für private Zwecke zu Verfügung stehen sowie Handys, die zum Großteil betrieblich genutzt werden.

HA_16_F

Verfügt Ihr Haushalt über einen privaten **Internetzugang**?

- ◆ KEINE Eintragung erfolgt, wenn der Internetzugang ausschließlich oder zum Großteil beruflich/betrieblich genutzt wird (zB bei Selbständigen, Freiberuflern).

HA_17_F

Verfügt Ihr Haushalt über einen Kabel-TV-Anschluss?

- ◆ AUCH Gemeinschaftssatellitenantenne

HA_18_F

Verfügt Ihr Haushalt über Pay-TV?

- ◆ Beispiele: Premiere Austria, MTV unlimited, Digitürk, Discovery channel

HA_19_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein TV-Gerät vorhanden?

HA_20_F

Wie viele TV-Geräte gibt es in Ihrem Haushalt?

HA_21_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein Videorecorder oder DVD-Player vorhanden?

- ◆ AUCH: Blue-ray Player, DVD-Recorder mit Festplatte

HA_22_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) eine Hifi-Anlage vorhanden?

- ◆ Kompaktanlagen oder Türme mit Boxen, bestehend aus verschiedenen Geräten
- ◆ NICHT: Heimkinosystem

HA_23_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) eine Videokamera vorhanden?

- ◆ Zum Aufnehmen von Filmen; analog oder digital.
- ◆ NICHT: Fotokamera

HA_24_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) eine digitale Fotokamera vorhanden?

- ◆ NICHT: Videokamera, Fotohandy

HA_25_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein PC oder Notebook vorhanden?

- ◆ KEINE Eintragung erfolgt, wenn der PC ausschließlich oder zum Großteil beruflich/betrieblich genutzt wird (zB bei Selbständigen, Freiberuflern).

HA_26_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein Elektroherd vorhanden?

HA_27_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein Gasherd vorhanden?

HA_28_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein Kühlschrank bzw. eine Kühl-/Gefrierkombination vorhanden?

HA_29_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) eine Geschirrspülmaschine vorhanden?

HA_30_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) eine Waschmaschine vorhanden?

- ◆ AUCH in Gemeinschaftswaschküche

HA_31_F

Ist in Ihrem Haushalt (mind.) ein Wäschetrockner vorhanden?

- ◆ AUCH in Gemeinschaftswaschküche

Fragenblock ZUSATZ



Einkommen, Rückzahlungen

HL_02_F

Was würden Sie sagen, wie viel Einkommen steht Ihrem Haushalt netto pro Monat zur Verfügung (VOR Abzug allfälliger Ausgaben wie Miete, etc)?

Denken Sie bitte an alle regelmäßigen Einkünfte: Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (zB Familienbeihilfe, Pflegegeld), regelmäßige private Geldleistungen (zB Alimente) usw. und zählen Sie diese zusammen.



Es geht darum, zu erfassen, was dem Haushalt alles an Geld zur Verfügung steht, noch bevor man Miete, etc. bezahlt hat.

Die Person muss also nur alle Einnahmen sämtlicher Haushaltsmitglieder zusammenzählen.

HL_03_F

Können Sie mir zumindest sagen, in welche Stufe der Betrag fällt?

◆ Bitte Liste 6 vorlegen!

Alternativvariante zur vorherigen Frage.

HL_04_F

Wenn Sie an die einzelnen Einkommensarten denken, die in Ihrem Haushalt vorkommen, was ist die Haupteinkommensquelle?

Das bedeutet, woraus erzielt Ihr Haushalt das meiste bzw. höchste Einkommen?

◆ Bitte Liste 7 vorlegen!

- 1 Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit
- 2 Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit
- 3 Einkommen aus landwirtschaftlicher Erwerbstätigkeit
- 4 Einkommen aus Pension/Rente
- 5 Einkommen aus Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe
- 6 Einkommen aus Eigentum/Vermögen; Sparen etc.
- 7 Einkommen aus staatlichen Sozialleistungen
- 8 Einkommen aus privaten Geldleistungen (zB Alimente)
- 9 Einkommen aus anderen Quellen

HL_05_F

Hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten größere zusätzliche, nicht regelmäßige, Geldzuwendungen erhalten?

- ◆ Beispiele: Geld aus Verkäufen (zB Immobilien, Schmuck), Geld aus Vermögen (zB Bausparen, Aktiven, Anleihen), Geld aus einer Erbschaft, aus Abfertigungen, aus Prämien, aus Lebensversicherungen, etc.

HL_06_F

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder in den letzten 12 Monaten (mind.) einen Wohnbau-, Sanierungs-, oder Hypothekarkredit aufgenommen?

- ◆ Dazu zählen sämtliche Kredite, die in Zusammenhang mit Wohnraumbeschaffung oder -erhaltung stehen (z.B. Kredite für Wohnungskauf, Hausbau, Wohnungssanierung).

HL_07_F

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder in den letzten 12 Monaten (mind.) einen Konsumkredit aufgenommen?

- ◆ Dazu zählen sämtliche Kredite, die zum Zwecke der Beschaffung von Konsumgütern (z.B. Wohnungseinrichtung, Auto) aufgenommen wurden sowie Ratengeschäfte.

HL_08_F

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder Rückzahlungsverpflichtungen für Wohnbau-, Sanierungs-, oder Hypothekarkredite?

- ◆ Dazu zählen Rückzahlungen für Kredite, die in Zusammenhang mit Wohnraum beschaffung oder -erhaltung stehen (z.B. Kredite für Wohnungskauf, Hausbau, Wohnungssanierung).

HL_09_F

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder Rückzahlungsverpflichtungen für Konsumkredite?

- ◆ Dazu zählen Rückzahlungen aufgrund von Krediten, Leasingverträgen oder Ratenkäufen, die zum Zwecke der Beschaffung von Konsumgütern oder Dienstleistungen (z.B. Wohnungseinrichtung, Elektrogeräte, Computer, Auto, Ausbildungskurse) aufgenommen wurden.
- ◆ KEINE betrieblichen Kredite.



Zusatzfragen, betrieblich/berufliche Ausgaben

HZ_02_F

Nehmen Sie oder andere Haushaltsmitglieder **regelmäßig, d.h. mind. 3x pro Woche, Mahlzeiten bei Verwandten oder Bekannten ein, für die Sie nichts bezahlen müssen?**

HZ_03_F

Haben Sie in Ihrem Haushalt einen **Firmen-Pkw zur Verfügung, der auch privat genutzt wird?**

Definition Firmen-Pkw:

Arbeitgebereigene Kraftfahrzeuge, die auch für nicht beruflich veranlasste Fahrten, einschließlich Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, benutzt werden können.

HZ_04_F

Wie viele Firmen-Pkws stehen Ihrem Haushalt zur Verfügung?

◆ Zur Privatnutzung.

HZ_05_F

Betreibt Ihr Haushalt eine **Nebenerwerbslandwirtschaft?**

Definition landwirtschaftlicher Nebenerwerbsbetrieb:

Betrieb, in dem der/die Betriebsinhaber/in bzw. das Betriebsinhaberehepaar weniger als 50% der gesamten Arbeitszeit im landwirtschaftlichen Betrieb tätig war; auf die nicht-landwirtschaftliche Erwerbstätigkeit entfielen daher mindestens 50% der Gesamtarbeitszeit.

HZ_06_F

Betreibt Ihr Haushalt eine **Zimmervermietung?**

Z.B. Zimmer mit Frühstück an Feriengäste.

Die Konsumerhebung erfasst nur die **privaten Ausgaben** der Haushalte. Darauf wird bei vielen Fragen explizit hingewiesen und auch bei den Erläuterungen zum Haushaltsbuch ersuchen wir Sie, die Haushalte konkret darauf hinzuweisen.

Insbesondere in Haushalten, in denen Selbständige, Freiberufler oder Landwirte leben sowie bei jenen, die eine Nebenerwerbslandwirtschaft oder Zimmervermietung betreiben, kann es aber Waren oder Dienstleistungen geben, die sowohl für private als auch für betriebliche Zwecke verwendet werden.

Im folgenden Fragenblock wird diese Gruppe von Haushalten nochmals gezielt nach einigen Ausgabengruppen gefragt, in denen sich betriebliche Ausgaben "verstecken" könnten. Gehen Sie bitte sowohl von den Ausgaben im Haushaltsbuch als auch von den im Interview erfragten aus.

HZ_07_F

Nutzen Sie Ihre Wohnung bzw. Ihr Haus sowohl privat als auch betrieblich?

HZ_08_F

Sind in Ihren Angaben über Miete, Betriebskosten bzw. Abgaben an die Gemeinde, wie Kanal-, Wasser- oder Abfallgebühr, betriebliche Ausgaben enthalten?

HZ_09_F

Bitte geben Sie uns den ungefähren betrieblichen Ausgabenanteil für Miete, Betriebskosten oder "Gemeindeabgaben" an (in %):



HZ_10_F

Nutzen Sie Heizung/Energie sowohl privat als auch betrieblich?

HZ_11_F

Sind in Ihren Energieausgaben betriebliche Ausgaben enthalten?

HZ_12_F

Bitte geben Sie uns den ungefähren betrieblichen Ausgabenanteil für Energie an (in %):



HZ_13_F

Nutzen Sie Ihre Wohnungs- bzw. Eigenheimversicherungen sowohl privat als auch betrieblich?

HZ_14_F

Sind in Ihren Ausgaben für Wohnungs- bzw. Eigenheimversicherungen betriebliche Ausgaben enthalten?

HZ_15_F

Bitte geben Sie uns den ungefähren betrieblichen Ausgabenanteil für Wohnungs- bzw. Eigenheimversicherungen an (in %):



HZ_16_F

Nutzen Sie Ihren Privat-Pkw sowohl privat als auch betrieblich?

◆ Bitte nicht Firmen-Pkw!

HZ_17_F

Sind in Ihren Angaben im Fragebogen bzw. in Ihren Aufzeichnungen im Haushaltsbuch betriebliche Ausgaben für Privat-Pkws enthalten?

◆ Denken Sie dabei bitte auch an Treibstoff, Reparatur bzw. Service sowie Versicherungen.

HZ_18_F

Bitte geben Sie uns den ungefähren betrieblichen Anteil an den Ausgaben für Privat-Pkws an (in %):

◆ Denken Sie dabei bitte auch an Treibstoff, Reparatur bzw. Service sowie Versicherungen.



HZ_19_F

Nutzen Sie Internet sowohl privat als auch betrieblich?

HZ_20_F

Sind in Ihren Angaben im Haushaltsbuch betriebliche Ausgaben für Internet enthalten?

HZ_21_F

Bitte geben Sie uns den ungefähren betrieblichen Anteil an den Internetgebühren an (in %):



HZ_22_F

Nutzen Sie Ihr Festnetztelefon sowohl privat als auch betrieblich?

HZ_23_F

Sind in Ihrem Haushaltsbuch betriebliche Ausgaben für das Festnetztelefon enthalten?

HZ_24_F

Bitte geben Sie uns den ungefähren betrieblichen Anteil an den Gebühren für das Festnetztelefon an (in %):



HZ_25_F

Nutzen Sie ein oder mehrere Mobiltelefone sowohl privat als auch betrieblich?

HZ_26_F

Sind in Ihren Angaben im Haushaltsbuch betriebliche Ausgaben für Mobiltelefone enthalten?

HZ_27_F

Bitte geben Sie uns den ungefähren betrieblichen Anteil an den Gebühren für das/die Mobiltelefon/e an (in %):



Fragenblock PERSONENINFO



Allgemeine Personeninformationen

Der Personenfragebogen beschäftigt sich mit Angaben zu jeder im Haushalt lebenden Person, unabhängig vom Alter. Das bedeutet, dass sämtliche Fragen an alle Haushaltsmitglieder gestellt werden müssen.

PI_03_F

Art der Befragung

- 1 Persönliche Befragung der Zielperson
- 2 Proxy-Interview (Fremdauskunft)
- 3 Persönliche Befragung mit Übersetzung

Ziel sollte jedenfalls sein, jede Person ab 16 Jahre persönlich zu befragen.

Proxy-Interviews sind sogenannte Fremdauskünfte, d.h. ein Haushaltsmitglied gibt über ein anderes Mitglied Auskunft.

Proxy-Interviews können nur von Personen gegeben werden, die auch tatsächlich über die abwesende Person – insbesondere deren persönliche Ausgaben – Bescheid weiß.

Sie muss jedenfalls 16 Jahre oder älter sein.

Für eine Person, die die Auskunftsperson für Register und Haushaltsfragebogen ist, kann auf keinen Fall ein Proxy-Interview gemacht werden.

Bei Problemen mit der deutschen Sprache können die Interviews auch mit Hilfe von ÜbersetzerInnen geführt werden, das können zB Freunde oder Nachbarn sein, die über ausreichende Kompetenz verfügen.

PI_04_F

Auskunftsperson bei Proxy-Interview für [...]

Personenkennzahl (PKZ) angeben.

PI_05_F

Staatsbürgerschaft?

- | | | |
|---------------------------|------------|---------------------------|
| 1 Österreich | 4 Kroatien | 8 Andere EU-Staaten |
| 2 Bosnien und Herzegowina | 5 Polen | 9 Andere Nicht-EU-Staaten |
| 3 Deutschland | 6 Serbien | |
| | 7 Türkei | |

Bei einer Doppelstaatsbürgerschaft wird jene des Aufenthaltslandes herangezogen (Österreich). Allgemein gilt, dass eine EU-Staatsbürgerschaft vor der eines anderen Staates zu nennen ist.

Ein Rückschluss von der Staatsbürgerschaft einer Person auf die Staatsbürgerschaft anderer Haushaltsmitglieder ist zu unterlassen.

Zusatzinformation:

27 EU-Mitgliedstaaten in alphabetischer Reihenfolge (Stand Jänner 2009):

Belgien	Irland	Polen	Tschechische
Bulgarien	Italien	Portugal	Republik
Dänemark	Lettland	Rumänien	Ungarn
Deutschland	Litauen	Schweden	Vereinigtes
Estland	Luxemburg	Slowakei	Königreich
Finnland	Malta	Slowenien	Zypern
Frankreich	Niederlande	Spanien	
Griechenland	Österreich		

PI_06_F

Geburtsland?

- | | | |
|---------------|------------|--------------------|
| 1 Österreich | 4 Kroatien | 8 Andere EU- |
| 2 Bosnien und | 5 Polen | Staaten |
| Herzegowina | 6 Serbien | 9 Andere Nicht-EU- |
| 3 Deutschland | 7 Türkei | Staaten |

Die Nennung soll unter Berücksichtigung der jetzigen Staatsgrenzen erfolgen.

Ein Rückschluss von dem Geburtsland einer Person, auf das Geburtsland anderer Haushaltsmitglieder ist zu unterlassen.

PI_07_F

Geburtsland der Mutter?

- | | | |
|---------------|------------|--------------------|
| 1 Österreich | 4 Kroatien | 8 Andere EU- |
| 2 Bosnien und | 5 Polen | Staaten |
| Herzegowina | 6 Serbien | 9 Andere Nicht-EU- |
| 3 Deutschland | 7 Türkei | Staaten |

Die Nennung soll unter Berücksichtigung der jetzigen Staatsgrenzen erfolgen.

Ein Rückschluss von dem Geburtsland einer Person, auf das Geburtsland anderer Haushaltsmitglieder ist zu unterlassen.

PI_08_F

Geburtsland des Vaters?

- | | | |
|---------------------------|------------|---------------------------|
| 1 Österreich | 4 Kroatien | 8 Andere EU-Staaten |
| 2 Bosnien und Herzegowina | 5 Polen | 9 Andere Nicht-EU-Staaten |
| 3 Deutschland | 6 Serbien | |
| | 7 Türkei | |

Die Nennung soll unter Berücksichtigung der jetzigen Staatsgrenzen erfolgen.

Ein Rückschluss von dem Geburtsland einer Person, auf das Geburtsland anderer Haushaltsmitglieder ist zu unterlassen.

PI_09_F

Laut Ihren Angaben ist [...] der Hauptverdiener dieses Haushalts. Sind Sie ...?

- [1 Hauptverdiener/in (HV)]
- 2 Ehegatte/in oder Lebensgefährte/in des HV
- 3 Kind des HV oder des/der Ehegatten/in oder des/der Lebensgefährten/in des HV
- 4 Elternteil des HV oder des/der Ehegatten/in bzw. des/der Lebensgefährten/in des HV
- 5 Sonst. Verwandter des HV oder des/der Ehegatten/in bzw. des/der Lebensgefährten/in des HV
- 6 Sonstige Person (nicht verwandt)

PI_10_F

Wie ist Ihr derzeitiger Familienstand?

- 1 Ledig
- 2 Verheiratet, zusammen lebend
- 3 Verheiratet, getrennt lebend
- 4 Verwitwet
- 5 Geschieden

Gilt für Personen ab dem 16. Lebensjahr. Bei dieser Frage geht es um den **rechtlichen** Status.

Als verheiratet gelten standesamtlich getraute Personen ohne Rücksicht auf eine kirchliche Eheschließung. Paare ohne standesamtliche Trauung gelten nicht als miteinander verheiratet.

PI_11_F

Leben Sie in einer Lebensgemeinschaft?

Gilt für Personen ab dem 16. Lebensjahr. Bei dieser Frage geht es um den **tatsächlichen** Status.

PI_12_F

**Bitte ordnen Sie selbst zu: Sind Sie derzeit ...?
Gehen Sie bitte davon aus, was überwiegend auf Sie zutrifft.**

- ◆ Hauptaktivität (Selbsteinschätzung)!
- ◆ Frauen in Mutterschutz geben "erwerbstätig" an.

- 1 erwerbstätig
- 2 arbeitslos
- 3 Pensionist/in
- 4 haushaltsführend (Hausfrau/-mann, Betreuungsaufgaben)
- 5 in Karenzurlaub
- 6 in Präsenz-/Zivildienst
- 7 Schüler/in, Studierende/r
- 8 Kind im Vorschulalter
- 9 nicht erwerbstätig aufgrund einer Behinderung
- 10 nicht erwerbstätig aus anderen Gründen

Bei dieser Frage geht es um eine **Selbsteinschätzung** der befragten Person. Die Antwort soll sich auf die Situation in der Befragungswoche beziehen. Eine Ausnahme kann dabei zB ein Schüler sein, der in den Ferien einige Wochen arbeitet.

Diese Einstufung wird von den Befragten in der Regel nach dem **Überwiegensprinzip** getroffen. Beispielsweise wird sich ein Student, der in der Befragungswoche wenige Stunden arbeitet, als Student einordnen.

PI_13_F

Sind Sie voll- oder teilzeiterwerbstätig?

- ◆ Haupterwerbstätigkeit (Selbsteinschätzung)!

- 1 Vollzeit (35 oder mehr Wochenstunden)
- 2 Teilzeit 12 bis 34 Wochenstunden
- 3 Teilzeit weniger als 12 Wochenstunden

Die Antwort soll sich auf die Situation in der Befragungswoche beziehen. Über- oder Mehrstunden werden nicht berücksichtigt.

PI_14_F

Sind Sie derzeit ...?/Waren Sie ...?

- ◆ Haupterwerbstätigkeit (Selbsteinschätzung)!
- ◆ Bei zurzeit nicht erwerbstätigen, die auch vorher nicht berufstätig waren, bitte Code 99 eingeben!

- 1 Arbeiter/in
- 2 Angestellte/r
- 3 Vertragsbedienstete/r

- 4 Beamter/in
- 5 Lehrling
- 6 Selbständig in der Land- und/oder Forstwirtschaft
- 7 Andere Selbständige ohne Arbeitnehmer
- 8 Andere Selbständige mit Arbeitnehmern
- 9 Mithelfend im Familienbetrieb
- 10 Werkvertragsnehmer/in oder freie/r Dienstnehmer/in
- 99 Nicht erwerbstätig gewesen

Die Einteilung der beruflichen Stellung soll nach der **arbeitsrechtlichen Situation** erfolgen.

Arbeiterinnen/Arbeiter verrichten manuelle Tätigkeiten. Die Unterscheidung zwischen Arbeiterinnen/Arbeitern und Angestellten wird arbeitsrechtlich immer mehr verwischt und hängt oft vom Dienstgeber ab. Die Einordnung bei der Frage nach der beruflichen Stellung orientiert sich an der arbeitsrechtlichen Stellung.

Angestellte verrichten meist nicht manuelle Tätigkeiten. Sogenannte „Freelancer“ gehören dann zur Gruppe der Angestellten, sofern Angestelltenrechte erworben wurden (zB Urlaubsentgelt).

Vertragsbedienstete sind NICHT pragmatisierte Bedienstete des Bundes, der Länder und Gemeinden sowie der Kammern und Sozialversicherungsträger, bzw. von deren Betrieben (zB Bundesbahn, Post, Landeskrankenhäuser, städtische Verkehrsbetriebe, u.ä.), sofern diese Gebietskörperschaft der Dienstgeber ist.

Beamtinnen/Beamte im öffentlichen Dienst sind pragmatisierte Bedienstete des Bundes, der Länder und Gemeinden sowie der Kammern und Sozialversicherungsträger. Hierzu zählen auch die pragmatisierten Bediensteten der Betriebe von Bund, Ländern und Gemeinden (zB Bundesbahn, Post, Landeskrankenhäuser, städtische Verkehrsbetriebe usw.).

Lehrlinge sind Personen, die eine Lehrlingsausbildung absolvieren, d.h. in einem Betrieb beschäftigt sind und im Rahmen dessen eine Berufsschule besuchen.

Selbständig in der Land- und Forstwirtschaft ist bei Inhabern von landwirtschaftlichen Betrieben anzugeben, die mehr als 50% der gesamten Arbeitszeit in diesem Betrieb beschäftigt sind (NICHT: Nebenerwerbslandwirtschaft).

Andere Selbständige ohne Arbeitnehmer: Inhaber von Betrieben OHNE Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter sowie Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, wie zB Freiberuflich Tätige, Neue Selbständige. Falls Selbständige nur mithelfende Familienangehörige (ohne Bezahlung) beschäftigen, ist auch "Selbständige ohne Arbeitnehmer" zu markieren.

Andere Selbständige mit Arbeitnehmern: Inhaber von Betrieben MIT Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter sowie Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, wie zB Freiberuflich Tätige, Neue Selbständige, sofern sie weitere Arbeitnehmer beschäftigen.

Mithelfend im Familienbetrieb ist für Personen anzugeben, die im gemeinsamen Haushalt mit den Selbständigen leben, bei denen sie mithelfen. Sie sind nicht eigenständig sozialversichert und arbeiten dauerhaft (ohne besondere Bezahlung) im Betrieb mit. Kurzfristige Aushilfen werden nicht als Mithilfe betrachtet, regelmäßige Hilfe, auch in geringerem Umfang schon.

PI_15_F

Welche der Kategorien auf dieser Liste beschreibt am besten Ihre derzeitige/letzte berufliche Funktion?

- ◆ Haupterwerbstätigkeit (Selbsteinschätzung)!
- ◆ Bitte Liste 3 vorlegen!
- ◆ Bei zurzeit nicht erwerbstätigen, die auch vorher nicht berufstätig waren, bitte Code 99 eingeben!

PI_16_F

Sie haben mir gesagt, dass Sie (derzeit) [...] sind/waren? Waren Sie in den letzten 12 Monaten mind. 1 Monat erwerbstätig?

PI_17_F

Wie viele Monate waren Sie während der letzten 12 Monate erwerbstätig?

Anzahl der Monate

Fragenblock PERSÖNLICHE AUSGABEN



Persönliche Großanschaffungen

In diesem Fragenblock geht es um **größere Ausgaben**, die von einzelnen Haushaltsmitgliedern **in den letzten 12 Monaten** vor dem Befragungszeitpunkt getätigt wurden.

Für den gesamten Fragenblock gilt:

- Die Einschätzung, was unter "größeren Ausgaben" zu verstehen ist, bleibt – wenn nichts anderes angegeben ist – der Person überlassen. Allerdings ist davon auszugehen, dass Beträge ab 300 Euro generell als "größer" angesehen werden.
- Euro-Beträge: Eine ungefähre Angabe des Kaufpreises reicht aus!
- Sollten in den letzten 12 Monaten mehrere Produkte einer Gruppe (zB Brille und Kontaktlinsen) gekauft worden sein, so rechnen sie bitte die Ausgaben zusammen.
- Bei Ratenzahlung ist der gesamte Kaufpreis einzutragen, nicht einzelne Raten!
- Falls Sie bei der Zuordnung der Ausgaben nicht sicher sind, oder wenn Produktgruppen gekauft wurden, machen Sie bitte eine kurze Notiz im Feld "Remark". 

PG_03_F

Hatten Sie in den letzten 12 Monaten größere Ausgaben für **Sehbehelfe**?

- ◆ Beispiele: Nah-, Fernsicht-, Gleitbrille, harte/weiche Kontaktlinsen, Tageslinsen
- ◆ NICHT: Pflegemittel für Kontaktlinsen oder Brillen

PG_04_F

Wie hoch waren diese Ausgaben für **Sehbehelfe**?

- ◆ Es sind nur Ihre tatsächlichen Ausgaben anzugeben, d.h. jene Ausgaben ohne den Anteil, der von Krankenkassen oder Versicherungen zurückerstattet wurde.



PG_05_F

Hatten Sie in den letzten 12 Monaten größere Ausgaben für **Zahnersatz bzw. Zahn- und Kieferregulierungen**?

- ◆ Beispiele: Zahnprothesen, -implantate, -kronen, -brücken, -spangen
- ◆ Ausschließlich Produkte, keine Dienstleistungen.

PG_06_F

Wie hoch waren diese Ausgaben für **Zahnersatz bzw. Zahn- und Kieferregulierungen**?



- ◆ Es sind nur Ihre tatsächlichen Ausgaben anzugeben, d.h. jene Ausgaben ohne den Anteil, der von Krankenkassen oder Versicherungen zurückerstattet wurde.

PG_07_F

Hatten Sie in den letzten 12 Monaten größere Ausgaben für andere therapeutische Hilfsmittel?

- ◆ Beispiele: Hörgerät, orthopädische Erzeugnisse, Rollstuhl, Gehhilfen, wie Rollator
- ◆ Ausschließlich Produkte, keine Dienstleistungen.

PG_08_F

Wie hoch waren diese Ausgaben für andere therapeutische Hilfsmittel?

- ◆ Es sind nur Ihre tatsächlichen Ausgaben anzugeben, d.h. jene Ausgaben ohne den Anteil, der von Krankenkassen oder Versicherungen zurückerstattet wurde.



PG_09_F

Hatten Sie in den letzten 12 Monaten Spitalskosten für spezielle Leistungen?

- ◆ Beispiele: kosmetische Operationen, Kosten für selbst gewählten Operateur, Aufzahlung für Einbettzimmer
- ◆ NICHT: Taggeld.

PG_10_F

Wie hoch waren diese Spitalskosten?

- ◆ Es sind nur Ihre tatsächlichen Ausgaben anzugeben, d.h. jene Ausgaben ohne den Anteil, der von Krankenkassen oder Versicherungen zurückerstattet wurde.





Regelmäßige Ausgaben, Ausstattung

Im folgenden Fragenblock geht es um regelmäßige Ausgaben, die häufig durch Abbuchung direkt vom Konto bezahlt werden.

ACHTUNG: Doppelerfassungen einzelner Beträge sind zu vermeiden! So kann etwa eine Krankenversicherung oder ein Konzertabo für mehrere Personen im Haushalt gelten (zB Mutter und Kind). **Bitte geben Sie daher die Ausgaben nur bei einer Person an**, bei der/den anderen Person/en ist "0" einzutragen.

PA_03_F

Haben Sie eine private Krankenversicherung?

- ◆ Gemeint ist damit eine über die normale Pflichtversicherung hinausgehende private Zusatzversicherung.

PA_04_F

Wie viel bezahlen Sie für diese private Krankenversicherung?

- ◆ Sollte diese Versicherung für mehrere Haushaltsmitglieder gelten, so ist der Betrag nur bei einer Person einzutragen. Bei den anderen Personen ist "0" anzugeben.
- ◆ Kombi-Versicherungen, d.h. Kranken- und Unfallversicherung im Paket sind hier anzugeben.



PA_05_F

Private Krankenversicherung: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PA_06_F

Haben Sie eine private Unfallversicherung?

- ◆ Gemeint ist damit eine über die normale Pflichtversicherung hinausgehende private Zusatzversicherung.

PA_07_F

Wie viel bezahlen Sie für diese private Unfallversicherung?

- ◆ Sollte diese Versicherung für mehrere Haushaltsmitglieder gelten, so ist der Betrag nur bei einer Person einzutragen. Bei den anderen Personen ist "0" anzugeben.
- ◆ Kombi-Versicherungen, d.h. Kranken- und Unfallversicherung im Paket sind bei "privater Krankenversicherung" anzugeben. In diesem Fall hier bitte "0" eintragen.



PA_08_F

Private Unfallversicherung: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PA_09_F

Haben Sie private Pensionsvorsorge und/oder Lebensversicherung?

◆ Gemeint ist damit jene Vorsorge (bei Banken oder Versicherungen), die vom Befragten selbst bezahlt werden und die unabhängig vom Arbeitgeber sind.

PA_10_F

Wie viel bezahlen Sie für diese private Pensionsvorsorge bzw. Lebensversicherung?

- ◆ Sollte diese Vorsorge/Lebensversicherung für mehrere Haushaltsmitglieder gelten, so ist der Betrag nur bei einer Person einzutragen. Bei den anderen Personen ist "0" anzugeben.
- ◆ Einmaleinzahlungen, die vor mehr als 12 Monaten erfolgt sind, sind nicht zu berücksichtigen – auch hier ist "0" anzugeben.
- ◆ Wurden mehrere Vorsorge-Pakete abgeschlossen, für die unterschiedlich eingezahlt wird, so ist auf "monatlich" umzurechnen.



PA_11_F

Private Pensionsvorsorge bzw. Lebensversicherung: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PA_15_F

Haben Sie eine Jahreskarte für öffentliche Verkehrsmittel eines Verkehrsverbundes?

- ◆ KEINE Zeitkarten außerhalb des Verkehrsverbundes. NICHT: ÖBB Vorteils card oder ÖBB Österreich card
- ◆ AUCH: Studentensemesterkarten für Verkehrsverbund.

PA_16_F

Wie viel bezahlten Sie für diese Jahreskarte/n insgesamt?



PA_17_F

Jahreskarte für Verkehrsverbund: Wie oft im Jahr bezahlen Sie diesen Betrag?

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PA_21_F

Haben Sie (mind.) ein Theaterabonnement?

- ◆ AUCH: Ballett.
- ◆ NICHT: Kino, Oper, Operette, Konzert, Musical.

PA_22_F

Theaterabonnement: Wie viel bezahlen Sie dafür?

- ◆ Bei mehreren Abonnements bitte die einzelnen Beträge auf "monatliche" Beträge umrechnen.



PA_23_F

Theaterabonnement: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

- ◆ Bei mehreren Abonnements bitte die einzelnen Beträge auf "monatliche" Beträge umrechnen.

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PA_24_F

Haben Sie (mind.) ein Konzertabonnement?

- ◆ AUCH: Oper, Operette, Musical, Rock-/Popkonzert.
- ◆ NICHT: Kino, Theater, Ballett.

PA_25_F

Konzertabonnement: Wie viel bezahlen Sie dafür?

- ◆ Bei mehreren Abonnements bitte die einzelnen Beträge auf "monatliche" Beträge umrechnen.



PA_26_F

Konzertabonnement: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

- ◆ Bei mehreren Abonnements bitte die einzelnen Beträge auf "monatliche" Beträge umrechnen.

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PA_27_F

Haben Sie (mind.) ein Abonnement für Museen oder Tierparks?

- ◆ Beispiele: Kunstgalerie, -museum, Schönbrunn, Naturhistorisches Museum

PA_28_F

Abonnement für Museen oder Tierparks: Wie viel bezahlen Sie dafür?

- ◆ Bei mehreren Abonnements bitte die einzelnen Beträge auf "monatliche" Beträge umrechnen.



PA_29_F

Abonnement für Museen oder Tierparks: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

- ◆ Bei mehreren Abonnements bitte die einzelnen Beträge auf "monatliche" Beträge umrechnen.

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PA_30_F

Haben Sie ein oder mehrere Girokonto/en?

PA_31_F

Haben Sie eine oder mehrere Bankomatkarte/n?

PA_32_F

Haben Sie eine oder mehrere Kreditkarte/n?

PA_33_F

Haben Sie einen oder mehrere Bausparvertrag/verträge?

PA_34_F

Haben Sie Wertpapiere, Aktien, Anleihen?

PA_35_F

Erhält [...] Taschengeld?

PA_36_F

Wie hoch ist dieses Taschengeld durchschnittlich pro Monat?

Bitte denken Sie dabei auch an etwaige "Zuschüsse" von Großeltern oder anderen Verwandten/Bekanntem.



Fragenblock BILDUNG



Schul- und Weiterbildung

Die Formulierung der Fragen richtet sich danach, ob es sich um ein persönliches oder ein Proxy-Interview handelt.

PB_03_F

Was ist Ihre höchste abgeschlossene Schulbildung?

- ◆ Bitte Liste 4 vorlegen!
- ◆ Falls die Zuordnung der Ausbildung zu den Kategorien nicht möglich ist, den Namen und die Dauer der Ausbildung als Remark notieren.

- 1 (Max.) Pflichtschulabschluss
- 2 Lehre (Berufsschule)
- 3 Meister-, Werkmeisterausbildung
- 4 Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege
- 5 Berufsbildende mittlere Schule
- 6 Allgemeinbildende höhere Schule (AHS-Matura)
- 7 Berufsbildende höhere Schule (BHS-Matura) - Normalform, Kolleg, Abiturientenlehrgang
- 8 Universität, Fachhochschule
- 9 Hochschulverwandte Ausbildung, Akademie

Hier geht es um den höchsten formalen Bildungsabschluss, nicht um den zuletzt erworbenen.

Bei Ausbildungen, die im Ausland absolviert wurden, gilt das Bildungsniveau, das im jeweiligen Land erreicht wurde, auch wenn der Abschluss in Österreich nicht anerkannt wird.

Bei Schulabbruch ist das tatsächlich abgeschlossene Bildungsniveau einzutragen.

Kurse und Schulungen, in denen lediglich Zusatzqualifikationen erworben werden, sind NICHT zu berücksichtigen. Firmeninterne Weiterbildungen und dienstrechtliche Prüfungen (zB B-Matura) gelten ebenfalls NICHT als Bildungsabschluss.

PB_04_F

Haben Sie in den letzten 12 Monaten Kurse zur **unmittelbaren Berufsausbildung** besucht, die selbst bezahlt wurden?

- ◆ Gemeint sind Kurse (ohne formalen Abschluss), die in unmittelbarer Beziehung zum derzeitigen oder zukünftigen Beruf stehen.
- ◆ Kurse deren Bezahlung durch den Arbeitgeber bzw. das AMS übernommen wurde sind hier NICHT anzuführen.
- ◆ Beispiel: EDV-Kurs für Berufstätige, Buchhaltungskurs

Berufsausbildungskurse stehen in unmittelbarer Beziehung zum Beruf.

Die Kurse können zur Weiterbildung im dzt. ausgeübten Beruf, aber auch zur Ausbildung für einen möglichen neuen Job besucht werden bzw. worden sein.

Wichtig ist, dass nicht Arbeitgeber oder AMS die Kosten übernommen hat, sondern sie die befragte Person selbst bezahlt hat. Wurden Teile des Kurses refundiert, so ist nur der tatsächlich bezahlte Betrag einzutragen.

PB_05_F

Kurse zur unmittelbaren Berufsausbildung: Wie hoch waren die Ausgaben der letzten 12 Monate insgesamt?

- ◆ Hat der Arbeitgeber oder das AMS einen Teil der Kursbeiträge übernommen, so ist nur der tatsächlich vom Haushalt bezahlte Betrag anzugeben.



PB_06_F

Haben Sie in den letzten 12 Monaten andere Bildungskurse besucht, die selbst bezahlt wurden?

- ◆ Gemeint sind Kurse (ohne formalen Abschluss), die aus persönlichem Interesse besucht werden.
- ◆ Beispiel: Sprachkurs, PC-Kurse für Senioren, Rhetorikkurs
- ◆ WICHTIG: Keine Hobby- oder Sportkurse, Musik- oder Fahrschule

Sonstige Bildungskurse werden aus persönlichem Interesse besucht und dienen nicht in erster Linie der Verbesserung der beruflichen Qualifikation.

PB_07_F

Andere Bildungskurse: Wie hoch waren die Ausgaben der letzten 12 Monate insgesamt?



PB_08_F

Sind Sie zurzeit Schüler/in, Student/in oder Lehrling in Ausbildung im regulären Schul- oder Hochschulwesen?

- ◆ Nur Ausbildungen im regulären Schul- oder Hochschulwesen mit formalem Abschluss!
- ◆ Keine Weiterbildungskurse!

Sind zurzeit gerade Ferien, so ist auch "ja" zu markieren, wenn sich der/die Befragte vor den Ferien in Ausbildung befand.

Welche Ausbildung wird zurzeit absolviert?

- ◆ Bitte Liste 5 vorlegen!
- ◆ Sind zum Befragungszeitpunkt gerade Ferien, so ist jene Ausbildung anzugeben, die VOR den Ferien absolviert wurde.

- 1 Vorschule
- 2 Volksschule
- 3 Hauptschule, kooperative Mittelschule, AHS-Unterstufe
- 4 Sonderschule
- 5 Lehre (Berufsschule)
- 6 Berufsbildende mittlere Schule
- 7 AHS/BHS-Oberstufe
- 8 Universität, Fachhochschule, sonstige hochschulverwandte Ausbildung

Wird für diese Ausbildung Schulgeld bezahlt?

- ◆ NICHT Entgelt für etwaige Nachmittagsbetreuung, Halb- oder Vollinternat!
- ◆ Sollte die Befragung während der Sommerferienzeit erfolgen, gilt das vorangegangene Schuljahr.

Wie hoch ist das Schulgeld für das laufende Schuljahr?

- ◆ Schulgeld OHNE Entgelt für etwaige Nachmittagsbetreuung, Halb- oder Vollinternat!
- ◆ Sollte die Befragung während der Sommerferienzeit erfolgen, gilt das vorangegangene Schuljahr.



Schulgeld: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

- ◆ Sollte die Befragung während der Sommerferienzeit erfolgen, gilt das vorangegangene Schuljahr.

Wichtig: Das Schulgeld wird häufig für zehn Monate bezahlt → dann ist hier "10" einzutragen.

Weitere Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12



Kinderbetreuung

PB_13_F

Besucht [...] eine Nachmittagsbetreuung, für die Sie bezahlen müssen?

- ◆ Beispiele: Hort, Halbinternat, Tagesmutter
- ◆ NICHT: Vollinternat (mit Übernachtung)
- ◆ Sollte die Befragung während der Sommerferienzeit erfolgen, gilt das vorangegangene Schuljahr.

PB_14_F

Wie hoch ist das Entgelt für diese Nachmittagsbetreuung?



PB_15_F

Nachmittagsbetreuung: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

Wichtig: Das Entgelt für Nachmittagsbetreuung wird häufig für zehn Monate bezahlt → dann ist hier "10" einzutragen.

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PB_16_F

Besucht [...] ein Vollinternat?

- ◆ NICHT: Hort, Halbinternat, Tagesmutter

PB_17_F

Wie hoch sind die Kosten im laufenden Schuljahr für das Vollinternat?

- ◆ Kosten für Vollinternat OHNE Schulgeld!
- ◆ Sollte die Befragung während der Sommerferienzeit erfolgen, gilt das vorangegangene Schuljahr.



PB_18_F

Vollinternat: Wie oft im Jahr wird dieser Betrag bezahlt?

Wichtig: Das Entgelt für ein Vollinternat wird häufig für zehn Monate bezahlt → dann ist hier "10" einzutragen.

Beispiele:

jährlich = 1 quartalsweise/pro Quartal = 4
halbjährlich = 2 monatlich = 12

PB_19_F

Bezahlen Sie im laufenden Studienjahr Studiengebühren?

- ◆ Ohne Kosten für Skripten, Bücher oder sonstige Lehrmittel
- ◆ Sollte die Befragung während der Sommerferienzeit erfolgen, gilt das vorangegangene Studienjahr.

PB_20_F

Wie hoch sind die Gebühren insgesamt im laufenden Studienjahr?

- ◆ Studienjahr, nicht Semester oder Trimester!
- ◆ Sollte die Befragung während der Sommerferienzeit erfolgen, gilt das vorangegangene Studienjahr.



PB_21_F

Wird für [...] regelmäßig eine (institutionelle) Kinderbetreuung in Anspruch genommen?

- ◆ Beispiele: Kinderkrippe, -garten, Tagesmutter
- ◆ NICHT: Babysitter, Au-Pair, Kindermädchen

PB_22_F

Welche Kinderbetreuung nehmen Sie in Anspruch?

- ◆ Werden mehrere Betreuungsarten in Anspruch genommen so gilt jene, in denen das Kind die meiste Zeit verbringt.
- ◆ NICHT: Babysitter, Au-Pair, Kindermädchen

- 1 Kinderkrippe (0 bis 2 Jahre)
- 2 Kindergarten (3 bis 6 Jahre)
- 3 Tagesmutter
- 4 Sonstige entgeltliche Betreuung (zB Kindergruppe)

Unterscheidung Kinderkrippe – Kindergarten: Sollte das Kind eine altersübergreifende Gruppe besuchen, so ist je nach Alter es Kindes zu entscheiden!

PB_23_F

Ist diese Betreuung ...?

- 1 ganztags
- 2 Teilzeit (mit Mittagessen)
- 3 halbtags Teilzeit (ohne Mittagessen)
- 4 stundenweise

PB_24_F

Wie hoch sind die durchschnittlichen monatlichen Kosten für diese Betreuung?



PB_25_F

Ist in diesem Betrag ein Essensbeitrag enthalten?

◆ Für Frühstück, Jause, Mittagessen.

PB_26_F

Wie hoch ist der Essensbeitrag durchschnittlich pro Monat?



Fragenblock URLAUB



Urlausausgaben

In diesem Fragenblock geht es um Ausgaben für Urlaubsreisen mit 4 oder mehr Nächtingungen, die innerhalb der letzten 12 Monate unternommen wurden.

ACHTUNG: Insbesondere bei den Urlaubsausgaben gilt es Doppelerfassungen zu vermeiden! Wurde eine Urlaubsreise von allen oder mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam unternommen und bezahlt, so sind die Ausgaben für diese Reise nur bei einer Person einzutragen. In den meisten Fällen wird dies ein Elternteil sein, es kann jedoch ein "Reiseleiter" bestimmt werden, bei dem die Ausgaben eingetragen werden.

Bitte denken Sie daran, dass auch Kinder "allein" Urlaub machen können, das kann zB eine Urlaubsreise mit einem getrennt lebenden Elternteil oder den Großeltern sein oder im Falle von Schülern bzw. Schülerinnen ein Schulschikurs oder eine Schullandwoche.

PU_03_F

Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten Urlaubsreisen mit 4 oder mehr Nächtingungen unternommen?

- ◆ Wenn KEINE oder nur kürzere Urlaubsreisen gemacht wurden ---> 0 eingeben.
- ◆ NICHT: Dienst- bzw. Geschäftsreisen, Kuraufenthalte auf ärztliche Anordnung.

Definition "Urlaubsreisen":

Grundsätzlich gilt jede **Reise mit 4 oder mehr Nächtingungen** außerhalb des Hauptwohnsitzes, die hauptsächlich der Erholung (zB Sport, Entspannung, Sightseeing) dient, als "Urlaubsreise".

Darunter zu verstehen sind auch Aufenthalte im eigenen Wochenendhaus oder bei Verwandten bzw. Freunden.

NICHT als Urlaubsreisen gelten hier:

- Urlaubsreisen mit weniger als vier Nächtingungen;
- Dienst- und Geschäftsreisen (Reisen von Personen, die eine andere Person auf Geschäftsreisen begleiten, zählen jedoch als Urlaubsreisen);
- Kuraufenthalte, sofern sie auf ärztliche Anordnung erfolgten;
- Aufenthalte in einem Wochenendhaus oder einer Ferienwohnung, wenn von dort aus zur Arbeitsstätte oder in die Schule gefahren wird oder – etwa bei Studenten – Aufenthalte am Studienort;
- Schulsportwochen, -landwochen im Falle von Lehrern bzw. Lehrerinnen.

PU_04_F

In welchem Monat war diese Urlaubsreise?

- ◆ Monat der Abreise.

PU_05_F

Wie viele Nächtigungen umfasste diese Reise insgesamt?

PU_06_F

Wo haben Sie diese Reise vorwiegend verbracht?

♦ Wurde die Reise zu ungefähr gleichen Teilen zB in Österreich und anderen europäischen Staaten verbracht, markieren Sie bitte "Rundreise, Kreuzfahrt".

- 1 Österreich
- 2 Europa (inkl. Anrainerstaaten)
- 3 Staat außerhalb Europas
- 4 Rundreise, Kreuzfahrt

PU_07_F

War diese Reise ...?

- 1 eine Pauschalreise (An-/Abreise und Unterkunft im "Paket" gekauft)
- 2 eine Individualreise
- 3 ein Schulschikurs, Schulsportwoche, Landschulwoche, etc.

Pauschalreisen: Alle Reisen, die im Vorhinein, zB im Reisebüro, im Paket gekauft wurden und bei denen Beförderung, Unterbringung sowie eventuell auch Bewirtung oder andere touristische Dienstleistungen im Preis enthalten sind.

Das sind vor allem die "klassischen Pauschalreisen" (oftmals in südliche Mittelmeerländer, nach Südostasien oder in die Karibik), bei denen Flug, Transfer und Hotelleistung zu einem Paketpreis verkauft werden.

Darüber hinaus gibt es weitere Angebotsformen wie zB:

- Bus(rund)reisen: Beförderung, Hotelleistung und Reiseleitung,
- Bahnpackages der ÖBB: Zugticket und Hotelleistung,
- Schiffskreuzfahrten: Hotel- und Beförderungsleistungen an Bord, eventuell auch die Beförderung (zB Flug) bis zum Einschiffungshafen.

Individualreisen: Alle übrigen, selbst zusammengestellten Reisen, die NICHT im Paket gebucht werden, zB Hotel über Reisebüro, Flug über Fluglinie, Mietwagen am Urlaubsort.

Schulschikurs, Schulsportwoche, Landschulwoche, etc.: Gilt nur für Schüler/innen und Studenten/innen, NICHT für Lehrer/innen oder andere Betreuungspersonen.

PU_08_F

Haben Sie diese Reise unternommen?

- 1 allein (oder mit haushaltsfremden Personen)
- 2 gemeinsam mit allen Haushaltsmitgliedern
- 3 mit einigen anderen Haushaltsmitgliedern

PU_10_01_F

Wie hoch waren die gesamten Reiseausgaben, die Sie bezahlt haben?

- ◆ Denken Sie dabei an alle Reiseausgaben, d.h. nicht nur die Ausgaben für Unterkunft und Hin- bzw. Rückreise sondern auch zB Ausgaben für Essen gehen, Souvenirs, Eintritte, etc.
- ◆ **ACHTUNG:** Sind mehrere Haushaltsmitglieder gemeinsam gereist und wurde die Reise auch gemeinsam bezahlt, dann bitte die gesamten Ausgaben nur bei einer Person angeben! Bei den anderen Personen ist "0" einzutragen.



PU_10_02_F

Bei welcher Person wurden diese Ausgaben bereits eingetragen?

- ◆ Sollte die Reise von haushaltsfremden Personen (zB Großeltern) bezahlt worden sein, dann bitte "0" eintragen.

Personenkennzahl (PKZ) jener Person, bei der die gesamten Urlaubsausgaben eingetragen wurden.

PU_10_03_F

Die Urlaubsausgaben wie vieler Personen umfasst dieser Betrag?

PU_11_F

Insgesamt haben Sie für diese Urlaubsreise [...] Euro ausgegeben. Wie hoch war davon der Prozentanteil, den Sie im Inland (zB im Reisebüro) bezahlt haben? Bitte schätzen Sie.



Beispiele:

die Hälfte = 50 ein Viertel = 25
ein Drittel = 33 drei Viertel = 75

Fragenblock NEBENBUDGET



Persönliche Ausgaben, die nirgends erfasst sind

Dieser Fragenblock bietet die zweit- bzw. drittbeste Lösung zur Erfassung von persönlichen Ausgaben einzelner Haushaltsmitglieder.

Das heißt, es wird nochmals explizit danach gefragt, ob alle Ausgaben dieser Person im Haushaltsbuch oder Minihaushaltsbuch eingetragen wurden. Sollte dies nicht der Fall sein, so können hier Pauschalangaben entweder für einzelne Ausgabengruppen (zweitbeste Lösung) oder insgesamt (drittbeste Lösung) gemacht werden. Die genannten Beträge gelten jeweils für den Zeitraum, in dem das Haushaltsbuch geführt wurde, also für 14 Tage.

ACHTUNG: Ausgaben, die bereits im Haushaltsbuch oder Minihaushaltsbuch eingetragen wurden, dürfen NICHT übernommen werden!

WICHTIG: Diese Gesamtausgaben sollen jedoch nicht dazu verleiten, von vornherein die Haushaltsbuchführung zu "vereinfachen"!

PN_03_F

Wo sind Ihre persönlichen Ausgaben der letzten 14 Tage eingetragen?

- 1 im Haushaltsbuch
- 2 im Minihaushaltsbuch
- 3 nur teilweise im Haushaltsbuch oder Minihaushaltsbuch
- 4 nirgends

PN_04_01_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Lebensmittel?

- ◆ OHNE Getränke oder Restaurant- bzw. Kaffeehausbesuche.



PN_04_02_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für alkoholfreie Getränke?

- ◆ OHNE Restaurant- bzw. Kaffeehausbesuche.



PN_04_03_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für alkoholische Getränke?

- ◆ OHNE Restaurant- bzw. Kaffeehausbesuche.



PN_04_04_F

Ausgaben der letzten 14 Tage in Restaurants, Cafés, Kantinen?



PN_04_05_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Tabakwaren?



PN_04_06_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Bekleidung oder Schuhe?



PN_04_07_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Schmuck, Uhren, Taschen?



PN_04_08_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Körperpflegeartikel und -dienstleistungen?

◆ Beispiele: Duschgel, Schminkutensilien, Friseur, Rasierschaum.



PN_04_09_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für den Bereich Gesundheit?

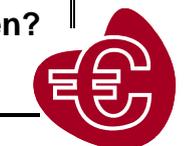
◆ Beispiele: selbstbezahlte Medikamente, Verhütungsmittel, Pflaster, Verbandskasten, Impfgebühr



PN_04_10_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Sport-, Freizeit- oder Kulturveranstaltungen?

◆ Beispiele: Kino, Konzert, Schwimmbad, Fitnesscenter, Gesangsunterricht, Malkurs



PN_04_11_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Sport oder Freizeit?

◆ Beispiele: Sportgeräte, Spielwaren (auch Computerspiel)



PN_04_12_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Unterhaltungselektronik, EDV?

◆ Beispiele: Musik-CD, -Downloads, Software, DVD, MP3



PN_04_13_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Zeitungen, Bücher, Papier- oder Schreibwaren?



PN_04_14_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Wohnaccessoires oder Haushaltswaren?

◆ Beispiele: Vase, Spiegel, Werkzeug, Geschirr, Bettwäsche



PN_04_15_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Treibstoff, Kfz-Zubehör oder -Reparatur?



PN_04_16_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für den Bereich Öffentlicher Verkehr?

◆ Beispiele: Fahrscheine, Taxi



PN_04_17_F

Ausgaben der letzten 14 Tage für Telefongebühren oder Handyanschaffung?



Alternative:

PN_05_F

Bitte geben Sie zumindest Ihre persönlichen Ausgaben der letzten 14 Tage insgesamt an:

